

Schwerpunkt
Niederkappel
ab Seite 10

22.10.2025 / KW 43 / www.tips.at

Beachten Sie die Reportage
Bauen & Wohnen
in dieser Ausgabe



Foto: Stock-Adobe.com



Max Stiegl am Hansberg Beim Sautanz demonstrierte der burgenländische Spitzenkoch eindrucksvoll, dass es kein schlechtes Stück vom Schwein gibt und aus Respekt vor dem Tier alles genutzt werden muss.

Seite 2 / Foto: Gahleitner

Gutes Hopfenjahr nach Durststrecke

Seite 2



Rally-Abschied Zum vorerst letzten Mal gastierten die besten Rallyefahrer der Welt im Bezirk Rohrbach. Seite 32/ Foto: KLrallyefotos

■ Preis für Baukultur

Die gelungene Revitalisierung des Hauses Wiederstein in Kleinzell wurde auf europäischer Ebene preisgekrönt. >> Seite 3

■ Kulturpreis vergeben

An Margit Scherrer und ihre Frauentheatergruppe Weltweiber ging dieses Jahr der Rohrbacher Kulturpreis. >> Seite 7

■ Jugend und Glaube

Severin Falkinger zeigt auf, was Jugendarbeit in der Katholischen Kirche heute bedeutet und wo es krank. >> Seite 4

■ Wer will Wirt werden?

Ein potenzieller Investor gibt den Niederkapplern neue Hoffnung für das leerstehende Gasthaus Wolf. Gesucht wird ein Pächter.>> Seite 11

Hörgeräte
Seidl GmbH

Hörgeräte vom Profi!

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at



Christa Feldler
Hörgerätefachberaterin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

BONITIERUNG

302 Tonnen Mühlviertler Hopfen in ausgezeichneter Qualität

NEUFELDEN/MÜHLVIERTEL.

Durchatmen konnten heuer die Mühlviertler Hopfenbauern: 302 Tonnen Hopfen bedeuten einen guten durchschnittlichen Ernteertrag. Bei der Bonitierung in Neufelden wurde dem „Grünen Gold“ zudem die beste Qualität bescheinigt.

von MARTINA GAHLEITNER



Die Mühlviertler Brauer freuen sich über das gute Hopfenjahr 2025. Foto: Gahleitner

Nach der Durststrecke in den vergangenen drei Jahren mit niedrigem Ertrag hatte Stefan Hofer, Obmann der Hopfenbaugenossenschaft, bei der diesjährigen Bonitierung wieder Erfreuliches zu berichten. „Sowohl die Hopfenmenge als auch die Inhaltsstoffe liegen gut im Durchschnitt unserer Ge-

nossenschaft.“ Das Hopfenjahr begann schon recht früh, bereits am 20. April habe man den ersten Hopfen anleiten können. Zwar folgten Kälteeinbruch im Mai und später vereinzelt auch Hagel, dank ausreichender Niederschläge und gemäßigten Temperaturen konnte sich der Hopfen aber recht gut ent-

wickeln. „Der verregnete, kühle Juli war vielleicht nicht optimal für die Gastgärten und die Bier-Abatzmenge, für unseren Hopfen aber perfekt“, meinte Hofer.

Zu 99,7 Prozent Spitzenklasse

Die Bonitierungs-Kommission bewertete 99,7 Prozent des Hop-

fens in der Klasse 1. Geschäftsführer Manuel Starlinger wies zudem auf die überdurchschnittlich hohen Alpha-Werte hin. Auch die neue Aromahopfensorte Akoya, die bislang versuchsweise ausprobiert worden ist, habe sich bewährt. „Diese wird im nächsten Jahr auf mehreren Hektar angebaut“, kündigt Starlinger an.

Für die Zukunft rät er aber verstärkt zur Bewässerung, um mit den klimatischen Herausforderungen umgehen zu können. Vermehrt zum Problem wird an manchen Standorten auch der Engerling. Hier sagte Bezirksbauernkammer-Obmann Martin Mairhofer den Hopfenbauern Unterstützung zu, um die Hopfenernte zu sichern. ■



Foto: Weibold

Über Böschung gestürzt

HOFKIRCHEN. Zur Bergung eines Autos aus der Donauleiten wurde am Sonntagabend die FF Hofkirchen alarmiert. Der Pkw war in einer Kurve von der Fahrbahn abgekommen und im steilen Gelände zum Stillstand gekommen. Zwei der drei Insassen wurden verletzt. Zur Fahrzeugbergung wurde der Kran der FF Rohrbach nachalarmiert.



Foto: TEAM FOTOKERSCH/E. PLECHINGER

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



SAUTANZ

Vom Rüssel bis zum Schwänzerl

ST. JOHANN. Es gibt kein schlechtes Stück vom Tier und überhaupt ist Fleisch viel zu wertvoll, um vergeudet zu werden: Spitzenkoch Max Stiegl wird nicht müde, diese Botschaft zu verbreiten. Beim Sautanz in der Gastwirtschaft am Hansberg konnten 200 Gäste miterleben, wie ein ganzes Schwein vom Rüssel bis zum Schwänzerl genutzt und verkocht wird.

Es geht darum, das ganze Tier zu nutzen – schon aus Respekt vor dem Lebewesen, das zum Lebensmittel wird, sagte der burgenländische Spitzenkoch, als er am Hansberg vor der frisch geschlachteten Sau stand. Beginnend beim Herz, das roh, nur mit etwas Salz gegessen wurde, übers Schweineblut, der gerösteten Leber mit jeder Menge Majoran, dem Lungenbraten, bis zu den knusprigen

Grammeln und dem geschmorten Bauch wurde direkt vor dem neugierigen Publikum alles vom Schwein verkocht und gleich verspeist. Denn alles am Tier hat Wert. Das ist auch die Philosophie von Anneliese und Hannes Steinmayr, die in ihrer Gastwirtschaft am Hansberg nur Fleisch vom eigenen Hof auf den Teller bringen. Bei der Einladung zum Sautanz mit Max Stiegl ging es ihnen um Bewusstseinsbildung und um Wertschätzung dem Tier gegenüber. ■



Alles am Tier hat Wert, sind Spitzenkoch Max Stiegl (r.) und Landwirt und Gastwirt Hannes Steinmayr überzeugt.



200 neugierige Gäste erlebten den Sautanz am Hansberg mit.

Fotos: Gahleitner



Claudia Plakolm, Bundesministerin für Europa, hat in Kleinzell den Preis für das Gemeinschaftsprojekt überreicht. Foto: Gahleitner

HAUS WIEDERSTEIN

Gelungene Revitalisierung auf europäischer Ebene ausgezeichnet

KLEINZELL. Das Projekt Haus Wiederstein, in dem nach 20 Jahren Leerstand heute ein modernes Wohnprojekt für Senioren zu finden ist, wurde beim europäischen Wettbewerb für Baukultur und Ortskernbelebung als Siegerprojekt ausgezeichnet.

von MARTINA GAHLEITNER

Unter mehreren hundert Einreichungen aus ganz Europa wurden 20 Siegerprojekte ausgewählt. Eins davon ist das ehemalige Gasthaus Wiederstein, das als Gemeinschaftsprojekt der ProNah GmbH, der SPES Zukunftsakademie und der Gemeinde Kleinzell zu neuem Leben erweckt wurde. Nach den Plänen von Architekt Richard

Steger entstanden hier zehn Wohneinheiten für Senioren und großzügige gemeinsam genutzte Räumlichkeiten. Der eigens gegründete Verein Wohnen mit Service sorgt dafür, dass im Haus reges Leben herrscht.

„Als Gemeinde ist es uns wichtig, solche alten Häuser zu erhalten, denn diese haben Seele“, sagt Bürgermeister Klaus Falkinger. Vieles von der alten Bausubstanz konnte auch erhalten bleiben. Die gelungene Revitalisierung und die architektonische Qualität trugen ebenso zur Auszeichnung bei wie die bedeutende Rolle für die Belebung des Ortszentrums, ist Falkinger überzeugt. Der Wettbewerbssieg wurde mit 30.000 Euro belohnt. Das von der Leaderre-

gion Donau-Böhmerwald geförderte Projekt gilt beispielgebend für andere Gemeinden und ist regelmäßig Ziel von Delegationen. Bei der Preisübergabe lobte auch die Bundesministerin für Europa, Claudia Plakolm die Bemühungen, die Besonderheiten des Hauses zu erhalten und sichtbar zu machen. Kleinzell gehört auch zu den 16 Zukunftsorten Österreichs, in denen die Ortskernbelebung ein zentrales Thema ist.

Freie Räumlichkeiten

Im Erdgeschoß des Hauses befinden sich zudem Praxisräume. Rund 180 m² (gesamt oder aufgeteilt nutzbar) stehen noch zur freien Verfügung. Infos: Tel. 07582 82123-42, brandl@spes.co.at ■



Foto: Josef Raab

Team entsendet

Als erstes Seelsorgeteam im Dekanat St. Johann wurde jenes in Helfenberg beim Erntedankfest beauftragt, gemeinsam mit Pfarrer Engelbert Kobler die Pfarre zu leiten. Dechant P. Otto Rothammer rief in seiner Predigt auf, das Engagement der Ehrenamtlichen wertzuschätzen und so weiterhin ein vielfältiges Pfarrleben zu gewährleisten.

KNEIDINGER 1880
TECHNIK MIT TRADITION

**HERBST
AKTION**
bis zu -35%

NILFISK

E145.4-9 PAD X-tra

Kaltwasser Hochdruckreiniger
für Haus & Garten, inkl. gratis Zubehör



€399,- statt €477,-

SW250 920

Handgeführte Kehrmaschine
2 Seitenbesen für die schnelle Reinigung



€499,- statt €599,-

Aero 21-01 PC

Nass-/Trockensauger
überzeugt durch die hohe Saugleistung



€149,- statt €229,-

Attix 30-21 PC

Nass-/Trockensauger
mit Push&Clean Filterabreinigung



€449,- statt €592,-

Nur auf Lagerware,
solange der Vorrat reicht.

KNEIDINGER 1880
059 / 1880 221
kneidinger1880.at

JUGENDPASTORAL

Severin Falkinger: „Jugendarbeit in der Kirche ist eine Herausforderung“

BEZIRK. Mit Severin Falkinger wurde ein Mann in den pastoralen Dienst entsandt, dessen Weg zur Kirche nicht unbedingt vorherzusehen war. Der Putzleinsdorfer ist seit 2023 Leiter des Regionsteams für Jugendpastoral im Oberen Mühlviertel und will Jugendlichen zeigen, dass Kirche mehr sein kann als veraltete Strukturen und fromme Texte.

von PETRA HANNER



Foto: Franz Raab
Severin Falkinger ist Beauftragter für Jugendpastoral im Oberen Mühlviertel.

„Ich selbst bin klassisch kirchlich sozialisiert“, sagt Falkinger. „Ich war zuerst Ministrant, dann Ministrantenbetreuer und dann Jungscharleiter.“ Doch dass er einmal seinen Beruf und seine Berufung in der Kirche finden würde, war so nicht abzusehen: Nach der Matura studierte er Wirtschaftswissenschaften, Schwerpunkt Finanzwirtschaft. Die Entwicklungen auf der Welt waren für ihn aber Grund genug, nicht in diesem Bereich tätig zu werden. Auf der Suche nach einem Job kam ihm eine offene Stelle im Jugendzentrum Rohrbach in die Quere. Durch eine Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt mensch & arbeit kam er dort erstmals auch mit kirchlich geprägter Jugendarbeit in Kontakt.

Neustart in Jugendpastoral

Nach einer fast dreijährigen Zwischenstation im afrikanischen Land Malawi kehrte er samt Frau und Kindern im Jahr 2021 wieder nach Österreich zurück. Dank seiner früheren Kontakte in die Jugendarbeit eröffnete sich für ihn eine Stelle als Beauftragter für Jugendpastoral in den Dekanaten St. Johann und Sarleinsbach.

Seit 2023 ist er Leiter der Jugendpastoral im Oberen Mühlviertel. Diese Arbeit umfasst alles, was mit kirchlicher Jugendarbeit zu tun hat

– von der Jungschar über Firmlinge bis zu Ministranten. „Wir unterstützen die Pfarren etwa bei der Firmvorbereitung und entwickeln gemeinsam Inhalte, organisieren Veranstaltungen oder kümmern uns um Jugendtreffs. Unser Team im Bezirk besteht aus drei Personen plus Jugendseelsorger Jakob Eckerstorfer vom Stift Schlägl. Wir sind die Schnittstelle zu den Diözesanbüros“, erklärt Severin Falkinger.

Kaum noch Angebote

Doch die Arbeit ist nicht einfach. „Früher gab es klare Strukturen für junge Leute in der Kirche – Jungschar, Katholische Jugend. Das hat sich stark verändert. In vielen Pfarren gibt es kaum noch Angebote.“ Das größte Problem sei der fehlende Kontakt zu den Jungen. „Deshalb gehen wir heuer mit unserer ‚Festl-Seelsorge‘ dorthin, wo Jugendliche sind.“ Auf regionalen Festen, etwa am Zeltfest Arnreit, war das Team vertreten, bot Spiele und eine Handy-Ladestation an. „Wir haben bemerkt, wie groß der Gesprächsbedarf ist. Zuhören und Halt geben ist ganz sicher unsere wichtigste Aufgabe.“

Orientierung statt Predigt

Ein zweiter Schwerpunkt liegt auf sogenannten Orientierungstagen

mit Schulklassen. „Solche Tage stehen unter einem Thema, beispielsweise Klassengemeinschaft oder Berufsorientierung. Der Glaube steht dabei nicht im Vordergrund. Es geht vielmehr um Halt, Orientierung und Begegnung.“ In den Gesprächen mit den jungen Menschen ergebe sich heute ein distanziertes Bild von Kirche, sagt Falkinger. „Die Rückmeldungen sind oft: Kirche ist fad, altmodisch, unverständlich. Dabei ist sie viel mehr! Sie kann auch in einem stillen Moment spürbar werden, in einem besinnlichen Text oder einer Kerze.“ Er selbst habe auch Phasen gehabt, in denen er mit der Kirche gehadert habe. „Aber ich habe auch eine andere Form des Glaubens kennengelernt, etwa in Taizé-Gebeten oder stillen Besinnungen. Das hat mich gestärkt.“

Kirche in Bewegung halten

Ihn freut es, dass gerade die Diözese Linz sehr offen für Neues sei und die Jugendpastoral viel ausprobieren darf. Das sei nicht überall so und konservative Strömungen innerhalb der Kirche nehmen zu: „Auch unter Jugendlichen – vielleicht, weil sie klare Antworten in Phasen bieten, in denen sie nach Orientierung suchen. Die Kirche darf aber keine Angst vor Veränderung haben, wenn sie wieder

viele junge Menschen erreichen will.“

Die Zahl der Katholiken nimmt auch im Bezirk Rohrbach stetig ab, denn Kirche ist heute nur noch einer von vielen „Sinnanbietern“. „Es gibt immer mehr freie Hochzeiten oder Kinderwillkommensfeiern statt Taufen, weil Eltern ihren Kindern den Glauben nicht mehr selbstverständlich vorleben. Bei der Festl-Seelsorge hat ein Bursch lange mit mir diskutiert und mir schlussendlich erzählt, dass er mit sonst niemandem über dieses Thema reden kann. Die heutige Eltern-Generation ist selbst schon ziemlich weit von der Kirche entfernt.“

Jugendmesse neu: Feia fonga

Um positiver Veränderung Raum zu geben, stellt das Regionsteam die Jugendmessen im Stift Schlägl unter dem Titel „Feia fonga“ neu auf. „In den letzten Jahren sind diese Messen manchmal schon fast zu einem Konzert ausgeartet, bei dem es aber kaum mehr möglich war, selbst mitzusingen. Außerdem ist das Publikum merklich älter geworden. Viele Besucher waren Leute, die vor 20 Jahren mit den Jugendmessen erwachsen geworden sind – aber Jugendliche selbst waren kaum mehr da. Das möchten wir ändern und bereiten die Messen wieder mit einer Gruppe Jugendlicher vor. Das Publikum wird auch wieder aktiver eingebunden sein“, verspricht Falkinger. Feia fonga findet wieder am 6. Dezember um 19.30 Uhr in der Stiftskirche statt. Dazwischen gibt es in der Stiftskrypta alle zwei Monate Taizé-Gebete – besinnlich, ruhig, mit Liedern und Raum für Gespräche bei Tee im Anschluss. „Ziel ist es, eine Gruppe zu etablieren, die vielleicht einmal gemeinsam nach Taizé reist“, so Falkinger. Nächster Termin: Samstag, 8. November, 19.30 Uhr. ■

EINBLICKE

180 Volksschüler erlebten Landwirtschaft hautnah

ROHRBACH-BERG. Beim ersten Tag der Landwirtschaft in der Rohrbacher Bezirksbauernkammer konnten rund 180 Kinder aus zehn Volksschul-Klassen Landwirtschaft mit allen Sinnen erleben.

Seminarbäuerinnen und Schule am Bauernhof-Anbieter hatten gemeinsam mit dem BBK-Team fünf Mitmach-Stationen für die jungen Gäste vorbereitet: Da wurde Butter geschüttelt und der Weg der Milch erklärt; spielerisch die wichtige Bestäubungsarbeit der Bienen gezeigt; bei der Station Wald eine Leonardo-Brücke gebaut; das Leben des Regenwurms erkundet; und bei der Getreide-Station Flocken gequetscht und



Kinder lernten die Arbeit in der Landwirtschaft näher kennen und konnten auch selbst aktiv werden.

Foto: BBK Rohrbach

Weckerl gebacken. Zum Abschluss konnten die Volksschüler der dritten und vierten Klassen die selbst gemachten Weckerl mit der frisch geschüttelten Butter und re-

gionalem Honig genießen. Angesichts der Begeisterung der Kinder steht bereits fest, dass es auch im nächsten Jahr einen Tag der Landwirtschaft geben wird. ■



Die Jugendgruppe in Helfenberg traf sich zum Erste Hilfe-Training. Foto: RK

JUGENDROTKREUZ

Junge Lebensretter

HELFENBERG. Mit dem Projekt „Schüler retten Leben“ vermittelt das Jugendrotkreuz Wissen, das Leben rettet. Nicht nur in Schulen, auch in den Jugendortkreuzgruppen wird Erste Hilfe regelmäßig geübt. Wie etwa in Helfenberg, wo Leonie Gillesberger und Lena Schwarz die Jugendgruppe leiten. Sie haben den weltweiten Tag der Wiederbelebung (16. Oktober) zum Anlass genommen, die Abläufe wieder aufzufrischen. ■

Endlich Herbstferien!
Komm vorbei.

BIS 31. OKT TÄGLICH VON 9-17 UHR GEÖFFNET



Tierpark Altenfelden

Immer ein Besuch wert.

ANREISE Tierpark Altenfelden
MIT Atzesberg 7
NAVI 4121 Altenfelden, Austria
www.tierpark-altenfelden.at



OPEL KURZZULASSUNGEN PROMPT VERFÜGBAR



Opel Corsa Edit.
1.2 Benzin 100 PS
LED, PDC, MM-Radio/
DAB, Sitz- & Lrhzg,
LM-Felgen uvm.
KZL 06.25/1.500 km
LP € 23.014,-
Verbrauch/100 km: 4,6 l;
CO₂-Emission in g/km: 118

*Anzahlung € 5.300,-,
mtl. Leasingrate € 99,-,
voraus. Gesamtbelastung
€ 20.075,04, voraus. Rest-
wert € 10.880,-, Sollzins
4,99% eff. Jahreszins
6,18%, RGB € 91,-.

NUR € 17.990,-
oder mtl. **€ 99,-***



Opel Mokka Edit.
1.2 Benzin 136 PS
Klimaut., LED, Sitz-
& Lrhzg, Parkensoren
hi, Keyless Start uvm.
KZL 09.25/1.500 km
LP € 28.714,87
Verbrauch/100 km: 6,1 l;
CO₂-Em. in g/km: 118-139

*Anzahlung € 6.800,-,
mtl. Leasingrate € 129,-,
voraus. Gesamtbelastung
€ 25.350,84, voraus. Rest-
wert € 13.550,-, Sollzins
4,99% eff. Jahreszins
6,04%, RGB € 117,-.

NUR € 22.790,-
oder mtl. **€ 129,-***



Opel Grandland GS
1.2 Benzin-MHEV 145 PS
Navi, elekt. HK, Sitz-
& Lrhzg, PDC vo/hi,
RF-Kamera uvm.
KZL 09.25/1.500 km
LP € 44.069,68
Verbrauch/100 km: 5,5 l;
CO₂-Emission in g/km: 124

*Anzahlung € 10.000,-,
mtl. Leasingrate € 219,-,
voraus. Gesamtbelastung
€ 37.635,24, voraus. Rest-
wert € 19.720,-, Sollzins
4,99% eff. Jahreszins
5,84%, RGB € 181,-.

NUR € 33.990,-
oder mtl. **€ 219,-***

*Finanzierungsbeispiel Restwertleasing (36 Mon., 10.000 km/Jahr. Unverbindliche Finanzierungsangebote der easyLeasing GmbH. Einmalige Bearbeitungsgebühr € 240,-. Alle Werte inkl. NoVA & USt. Symbolfotos. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Abbildungen können Sonderausstattungen enthalten, die nicht im Angebotspreis enthalten sind. Verbrauchswerte nach WLTP.

SULZBACHER MITTERBAUER

4061 Pasching Gewerbepark Wagram 1 Tel. 07229/777-0
4113 St. Martin im Mühlkreis Windorf 20, Tel. 07232/90 900 www.auto-sumit.at

ZUKUNFTSTAG

Fest der Herzlichkeit will im empire Generationen zusammenbringen

ST. MARTIN. Beim zweiten regionalen Zukunftstag der Lea-derregion Donau-Böhmerwald geht es um ein herzliches Miteinander, um den Austausch zwischen Generationen und echte Begegnungen. Stattfinden wird dieser am 28. November in der Diskothek empire.

Die Location ist bewusst gewählt. „Wir möchten, dass die Älteren dorthin kommen, wo die Jugend ist und wo wir uns in ungezwungener Atmosphäre austauschen können. Neue Ansätze brauchen neue Zugänge“, sagt Barbara Kneidinger, Geschäftsführerin im Leaderbüro Donau-Böhmerwald. Ging es beim ersten Zukunftstag im vergangenen

Jahr um eher technische Themen wie Energieraumplanung, Baukultur und Mobilität, steht heuer beim Fest der Herzlichkeit das Miteinander im Vordergrund.

Von der Ich- zur Wir-Gesellschaft

Unter dem Motto „Lass uns reden“ kommen an interaktiven Stationen Menschen unterschiedlicher Altersgruppen ins Gespräch, tauschen Erfahrungen aus und zeigen Dinge, die die jeweils andere Generation vielleicht nicht kennt oder kann. Dabei geht es auch um das Entdecken gemeinsamer Werte. Kneidinger ist überzeugt: „Der direkte Austausch und Brücken zwischen den Generationen sind für unsere Zukunft not-



Jolly Kunjappu, ehemaliger Percussionist der Rolling Stones, gibt seine Lebenserfahrungen weiter. Foto: Suza Schlecht

Herzlichkeit als neuer Luxus

Als Gastredner ist der ehemalige Percussionist der Rolling Stones, Jolly Kunjappu, mit dabei. Der gebürtige Inder und Mitternachtschlag-Urlauber spricht zum Thema „Herzlichkeit ist der neue Luxus“. Journalistin Christine Haiden führt durch den Abend, die Familienband LeinÖl begleitet mit musikalischen Schmankerln und für die Verpflegung sorgen Bäuerinnen der Region gemeinsam mit Jung-Pizzakoch Jonas Oberaigner. ■

wendig. Viele Herausforderungen lassen sich regional angehen und mit einem empathischen Zugang können wir uns von der Ich- zur Wir-Gesellschaft entwickeln.“

Freitag, 28. November, 18.30 Uhr, empire, St. Martin
Eintritt frei, kostenloses Essen
Anmeldung erbeten:
www.donau-boehmerwald.info

Immer an meiner Seite

ÖAMTC CLUBKARTE
MAXIMILIAN MITTERNANN
12 345 678
2026 12/2027

Bis Jahresende geschenkt!*

Jetzt Mitglied für 2026 werden!
 ☎ 0732 33 33 | www.oamtc.at
 und bei jedem ÖAMTC Stützpunkt

* Bei Neu-Beitritt für 2026: Mitgliedschaft für Okt, Nov, Dez 2025 geschenkt. Angebot nur gültig bei aufrechter, bezahlter Mitgliedschaft bis 31.12.2026. Auto-Mitgliedschaft für 2026 um € 106,10

Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

BALKONE UND ZÄUNE AUS ALUMINIUM UND GLAS



ERLEEB' DEN SCHÖNSTEN PLATZ AN DER SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 20 13 | WWW.LEEB.AT

HERBERT ECKER e.U.
4070 EFERDING
LUST AUF ZUHAUSE

vom 6.11. bis 8.11.2025

-10% Rabatt in unserer Möbelabteilung (ausgen. Ausstellungsstücke)

-20% Rabatt in unserer Geschirr-/Boutique Abteilung
UND auf Spiel-/Babyware und Reisegepäck

(gültig auf unser lagerndes Sortiment - AUCH AKTIONEN,
 ausgen. Bücher, Gartenmöbel, Sonnenschutz, Möbel und Gutscheinkauf)

Möbelhaus: Vogelhausgartenstr. 1, 4070 Eferding
Spiel- & Babyland: Ledererstraße 6, 4070 Eferding
 Tel. 07272 / 23 83-30

FRAUENTHEATERGRUPPE

Kulturpreis für die Weltweiber

ROHRBACH-BERG. Seit 2001 bringen die Weltweiber mit ihren Kabarettprogrammen brisante Themen auf die Bühne und halten der Gesellschaft mit spitzer Zunge und viel Humor einen Spiegel vor. Für dieses kreative Wirken wurden Gründerin und Leiterin Margit Scherrer und ihre Truppe mit dem Kulturpreis der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg ausgezeichnet.

Die Verleihung durch Bürgermeister Andreas Lindorfer, Raiffeisenbank-Direktor Peter Weibenberger und Stadträtin Maria Hauer unterstrich den wertvollen Beitrag der Frauen-Kabarettgruppe zur kulturellen Vielfalt und zum gesellschaftlichen Diskurs in der Region. „Die Weltweiber können unsere Probleme vielleicht nicht lösen, aber sie zeigen uns, dass La-



Margit Scherrer und ihre Weltweiber wurden für ihr kreatives Wirken ausgezeichnet.

chen schöner ist, als sich zu ärgern. Sie schaffen es, mit Kreativität, Humor und Tiefgang, uns zu berühren und zum Nachdenken zu bringen“, meinte Bürgermeister Lindorfer. Der Kulturpreis wurde übrigens erstmals zum zweiten Mal innerhalb einer Familie vergeben: 2017 bekam Musikerin und Schauspielerinnen Christine Scherrer die Auszeichnung überreicht, heuer war ihre Mutter Margit Scherrer dran. Diese hat die Frau-

entheatergruppe als Projekt des Treffpunktes mensch&arbeit vor 24 Jahren gegründet.

Wollen Publikum aufrütteln

Scherrer sagte über ihre Gruppe: „Uns verbindet die Freude am Theaterspiel, mit dem wir wichtigen Inhalten eine Bühne geben. Wir sehen unsere Theaterarbeit als kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und gehen damit an die Öffentlichkeit, weil wir

die Zuseher und Zuseherinnen aufrütteln wollen. Das stärkt uns auch selber ungemein.“ Der Name ist eine Kreation von Elsa Winkler, die viele Jahre lang Mitspielerin war. „Wir interessieren uns für die Welt und wir sind einfache Frauen, also Weiber – so sind die Weltweiber entstanden.“ Material für die Bühne gibt es auch nach 24 Jahren genug: „Das Leben ist und bleibt Theater und Stoff gibt es auch heute mehr, als man oder frau verdauen kann.“ Musikalisch begleitet werden die zehn Frauen bei ihren Auftritten von Manfred Schneeberger und Rudi Scherrer als Duo Scher & Schneck, die auch bei der Kulturpreis-Verleihung mit dabei waren. Und natürlich fehlte auch eine Kostprobe der Weltweiber an diesem Abend voller Herzlichkeit und positiver Energie nicht. ■

30 Jahre Malerei Schaubmaier

30 Jahre Erfahrung in vielen Bereichen rund ums Malen

- * Innenmalerei
- * Fassadenmalerei
- * Holzbodenrenovierungen
- * Entfeuchtungen
- * Arbeitsbühnenverleih
- * Farbenhandel

Zu jedem Einkauf gibt es einen Malerartikel GRATIS dazu!

In unserem Malerbetrieb stehen Fachkompetenz, Leidenschaft und langjährige Erfahrung im Fokus und wir setzen unsere Expertise ein, um Ihre Wohn(t)räume wahr werden zu lassen.

Wir verwandeln Ihre Visionen in Realität – mit meisterhafter Handwerkskunst und einer Leidenschaft für Farben, die kaum Grenzen kennt.



FARBEN SHOP

JUBILÄUMSAKTION:

Silitol BIO Innenfarbe zum Jubiläumspreis!

Mallorca – Trip zum 30 jährigen Jubiläum

Kontinuierliche Lehrlingsausbildung macht sich bezahlt. Viele erfahrene Mitarbeiter – alle als Lehrlinge begonnen und teilweise schon bis zu 30 Jahre im Betrieb. Tolles Betriebsklima, viele „Goddis“ inkl. 4 Tage Woche, ... Weiter Infos auf www.malerei-schaubmaier.at

Interesse geweckt? Wir sind auch beim „Karrieretag Rohrbach“ am 24.10.2025 in der Bezirkssporthalle Rohrbach für ihre Anfragen da!

Pesenbachstraße 5 | 4172 St. Johann/Wbg.



Malerei Schaubmaier

Tel.: 072 17 / 7078

Mail: office@malerei-schaubmaier.at

Web: www.malerei-schaubmaier.at

Mo-Fr von 07:00-12:00 Uhr und von 13:00-17:30 Uhr



CAPAROL

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



TODESFALL: Petra Resch verstarb im 55. Lebensjahr;

Foto: Bestatter

ST. JOHANN



GEBURTSTAG: Anna Reiter (85);

Foto: Gemeinde

ST. VEIT



HOCHZEIT: Lisa Wolfmayr und Lukas Rohrmannstorfer;
Foto: Teresa Eisschiel/Die Werbetante

ALTENFELDEN

GEBURT: Paulina, Eltern: Kathrin und Stefan Kaindlbinder;

BAD LEONFELDEN

GEBURT: Jakob Hofer-Wakolm, Eltern: Nicole Hofer und Hannes Wakolm;
GOLDENE HOCHZEIT: Anna Elisabeth und Karl Redl;
EISERNE HOCHZEIT: Sieglinde und Manfred Dumphart;

HELFFENBERG

TODESFALL: Karl Goluch verstarb im 89. Lebensjahr;

JULBACH



TODESFALL: Friedrich Plattner verstarb im 79. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Wuschko

NEUSTIFT

GOLDENE HOCHZEIT: Maria und Leopold Kalischko;

PEILSTEIN



GEBURTSTAG: Alois Paster (85);

Foto: privat

ST. MARTIN

GEBURTSTAGE: Gerhard Willnauer (70); **Ernestine Leibetseder** (75); **Hedwig Rammelmüller** (80); **Franziska Radler-Wöb** (93);
HOCHZEIT: Katharina Pröll und Martin Willnauer;
EISERNE HOCHZEIT: Leopoldine und Josef Martetschlager;

ST. PETER



GEBURT: Tobias, Eltern: Gerda Höllmüller und Hannes Wögerbauer;

Foto: BabySmile



GEBURT: Jakob, Eltern: Anna Viktoria Praher und Michael Radler;

Foto: BabySmile



TODESFALL: Friederike Fraundorfer verstarb im 95. Lebensjahr;

Foto: Marktgemeinde

SCHWARZENBERG



GEBURTSTAG: Karl Larndorfer (85);

Foto: privat



GEBURTSTAG: Franz Deutschbauer (93);

Foto: privat

ULRICHSBERG



GEBURTSTAG: Theresia Meirhofer (90);

Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: tips-rohrbach@tips.at
Tips
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg



An den Praxisstationen wurde der Ernstfall geübt.

Foto: ÖÖG

FORTBILDUNG

Gewappnet für Kindernotfälle

ST. STEFAN-AFIESL. Kindernotfälle sind selbst für erfahrene Fachkräfte eine Herausforderung. Bei der Fortbildungsveranstaltung Rohrbacher Kinder-Basics im Hotel Aviva konnten 65 Fachkräfte aus den Bereichen Medizin, Pflege und Rettungsdienst ihr Wissen darüber praxisnah auffrischen und vertiefen. Der Ärztliche Direktor des Klinikums Rohrbach, Primar Kostja Steiner betont: „Kindernotfälle sind selten – und genau deshalb müssen wir vorbereitet sein. Die Kinder-Basics bieten eine wertvolle Gelegenheit, Wissen aufzufrischen und gemeinsam Sicherheit zu gewinnen.“ Das Programm bot eine kompakte Mischung aus Fachvorträgen und praktischen Übungen. ■

GEMEINDEEHRUNGEN

Ehemaliger Bürgermeister ist Ehrenring-Träger

AIGEN-SCHLÄGL. Verdiente Gemeindebürger, die sich über viele Jahre hinweg für das Gemeinwohl stark gemacht haben, hat die Marktgemeinde Aigen-Schlägl vor den Vorhang geholt und Ehrungen vergeben.

Die höchste Auszeichnung des Abends, den Ehrenring der Gemeinde, erhielt der ehemalige Bürgermeister Herbert Kern. Er hat in verschiedensten politischen Funktionen – als Bürgermeister, Vizebürgermeister, Fraktionsob-

mann, Gemeinderat und Ausschussmitglied – die Entwicklung von Aigen-Schlägl maßgeblich geprägt. „Seine Arbeit war getragen von Integrität, Augenmaß und echter Verbundenheit zu den Menschen in Aigen-Schlägl“, lobte Bürgermeisterin Elisabeth Höfler bei der Verleihung.

Sie hielt auch die Laudationen auf die weiteren Geehrten. Mit der Goldenen Ehrennadel wurden ausgezeichnet: die langjährige Direktorin der Mittelschule Aigen-Schlägl und Leiterin der öffentli-



Foto: Foto Mathe

Herbert Kern mit Bgm. Elisabeth Höfler und Vizebgm. Johannes Großruck

chen Pfarr- und Gemeindebücherei Elfriede Söllner-Babes; Arzt, Rotkreuzstellen-Obmann und Ob-

mann der Aigrargemeinschaft Aigen Roland Grüll; der langjährige Kommandant der FF Aigen Thomas Stockinger; Gemeindemitarbeiter Roland Groiss; Unternehmer und Kommunalpolitiker Maximilian Jauker; Bauausschussobmann und Gemeindevorstandsmitglied Christoph Kölbl.

Eine Dank- und Anerkennungs-urkunde erhielten Roman Sonleitner, ehemaliger Obmann des Stocksützenvereins, sowie Alois Oberpeilsteiner, langjähriger Obmann des Imkervereins. ■

KOCHBUCH-PRÄSENTATION

Weltküche zum Selberkochen

ALTENFELDEN/FELDKIRCHEN.

Mehr als drei Jahrzehnte war der Altenfeldner Thomas Schaubmair in Küchen auf der ganzen Welt tätig. Mit seinem eigenen Kochbuch lädt er nun zu einer kulinarischen Reise rund um den Globus ein – mit Gerichten, die sich auch mit regional erhältlichen Zutaten nachkochen lassen. Am 12. November wird das Werk in Feldkirchen präsentiert.

von MARTINA GAHLEITNER



Thomas Schaubmair war als Koch und Küchenchef in Küchen rund um den Globus tätig. Foto: Schaubmair

Nachdem der erfahrene Koch vor einigen Jahren mit Skistar Michael Walchhofer ein Kochbuch herausgebracht hat, präsentiert er mit „Nix ist besser als was Gutes“ ein neues Werk, das er von der ersten Idee bis zum fertigen Druck selbst gestaltet hat. Thomas Schaubmair war be-

ruhlich und privat in mehr als 120 Ländern unterwegs, unter anderem als Küchendirektor beim World Economic Forum in Davos, in einem Hotel mit fünf Restaurants. „Ich habe durch meinen Beruf die unterschiedlichsten Kulturen und ihre kulinarischen Traditionen

kennengelernt. Mein Mission Statement war stets: Nichts ist besser als was Gutes“, sagt der Autor. „Denn darum geht es in der Küche: Hochwertige Zutaten ergeben gutes Essen, bringen Menschen zusammen, wecken Erinnerungen und schenken uns Freude.“

Im gleichnamigen Kochbuch hat der 53-Jährige außergewöhnliche, aber einfache Rezepte zusammengestellt, die Lust aufs Selberkochen machen. Neben internationalen Klassikern ist auch ein eigenes Kapitel mit Rezepten rund ums Bier zu finden, als Hommage an die heimische Brautradition. Ergänzt werden die Rezepte durch persön-

liche Geschichten zum Thema Reisen und Kochen und vielen Fotos.

Buchpräsentation inklusive Kostproben

Präsentiert wird das Kochbuch am 12. November, 19 Uhr, in der „Feierei“ in Feldkirchen an der Donau (Aschacher Straße 143). Im Eintrittspreis von 55 Euro sind kulinarische Kostproben aus dem Buch sowie Getränke inkludiert. Reservierungen sind über die Homepage www.nixistbesser.at möglich.

Zur Veröffentlichung verlost Tips in Zusammenarbeit mit dem Autor drei Exemplare auf www.tips.at. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 28.10.2025/08:55 Uhr
www.tips.at/g/25430 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25430 Vorname Nachname“

„Nix ist besser als was Gutes“ ist direkt bei Thomas Schaubmair (www.nixistbesser.at) und in der Brauerei Hofstetten in St. Martin erhältlich.

Ein Ticket für alle Öffis in OÖ

Jetzt wird's digital

KlimaTicket OÖ ab sofort auch digital verfügbar bei allen Neubestellungen mit Gültigkeit ab 01.09.2025.



oövv
Der Verkehrsverbund

Bestellung, Informationen, Preise und alle Ticket-Varianten auf www.oeevv.at

MOBIL ANS ZIEL



Die Niederkappeler Kindergartenkinder werden aktuell an zwei getrennten Standorten betreut. Foto: KG Niederkappel



Foto: ÖVP

BÜRGERMEISTER IM INTERVIEW

Bau des neuen Kindergartens steht kurz bevor

Niederkappel

Fläche: 23 km²
Einwohner: 996

NIEDERKAPPEL. In Niederkappel ist derzeit vieles in Bewegung. Vor allem der geplante Kindergarten-Neubau beschäftigt die Gemeinde. Tips sprach mit Bürgermeister Josef Wögerbauer über laufende Projekte und Zukunftsvisionen.

Herr Bürgermeister, warum braucht Niederkappel einen neuen Kindergarten?

Josef Wögerbauer: Seit 2014 führen wir den Kindergarten zweigruppig, eine Gruppe ist provisorisch in der Volksschule untergebracht. Das funktioniert, ist aber auf Dauer weder organisatorisch noch pädagogisch ideal. Gemeinsame Aktivitäten oder Feste sind an zwei Standorten schwierig. Der jetzige Kindergarten lässt leider keinen Ausbau zu.

Wie weit sind die Planungen?

Wögerbauer: Das Grundstück ist angekauft und umgewidmet. Bis Jahresende müssen Planung, Konzept und Finanzierung stehen. Der neue Kindergarten ist wieder zweigruppig geplant. Im Vorjahr wurden dort 36 Kinder betreut.

Was ist finanziell zu erwarten?

Wögerbauer: Das Land sieht für solche Projekte rund 1,3 bis 1,4 Millionen Euro vor, wir liegen derzeit bei etwa zwei Millionen. Aktuell läuft ein Kostendämpfungsverfahren und wir müssen nun überlegen, wo wir einsparen können. Ziel ist es, den neuen Kindergarten im Herbst 2027 in Betrieb zu nehmen. Das gibt auch den Elementarpädagoginnen Planungssicherheit.



Ab Herbst 2027 werden die Kinder im neuen Gebäude betreut. Foto: KG Niederkappel

Und der alte Kindergarten?

Wögerbauer: Wir sind Teil eines Leerstandsentwicklungsprojekts mit Lembach und Hofkirchen. Eine mögliche Nachnutzung wäre als Musik-Proberaum. Der jetzige im Dachgeschoß des Amtsgebäudes ist weder barrierefrei zugänglich noch zeitgemäß. Wenn sich das ohne große Kosten umsetzen lässt, bekommen wir sicher Unterstützung vom Land.

Welche weiteren Projekte stehen an?

Wögerbauer: Das Pfarrheim ist rund 40 Jahre alt und auch nicht mehr auf der Höhe der Zeit – Sanitär im Keller, keine Barrierefreiheit, Bewirtung schwierig.

Dabei wäre es ein idealer Veranstaltungsort, gerade jetzt, wo im Ortszentrum kein Gasthaus mehr da ist, in dem größere Veranstaltungen von Gemeinde, Pfarre und Vereinen mit Bewirtung stattfinden können. Der Pfarrgarten könnte für Freiluftveranstaltungen genutzt werden.

Wie realistisch ist eine Umsetzung?

Wögerbauer: Ich sehe einen Zeithorizont von drei bis fünf Jahren. Der Leidensdruck ist da, und es wäre ein sichtbares Zeichen des Zusammenhalts. Unser neuer Pfarrer hat schon signalisiert, dass er das Projekt mittragen würde. Das freut mich sehr. ■ Anzeige



PÄCHTER GESUCHT

Möglicher Investor bringt Hoffnung auf Neustart im Gasthaus Wolf

NIEDERKAPPEL. Seit zwei Jahren ist das Gasthaus Wolf im Ortszentrum von Niederkappel schon geschlossen. Jetzt könnte in das Wirtshaus wieder Leben einkehren. Ein Interessent aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung möchte das Gebäude kaufen. Er ist allerdings selbst kein Wirt, daher wird nun dringend ein Pächter gesucht.

von PETRA HANNER

„Das Haus steht wirklich gut da“, sagt Bürgermeister Josef Wögerbauer, der mit den Besitzern in regelmäßigem Austausch steht. „Nur kleine Adaptierungen wären nötig. Ein Pächter könnte praktisch jederzeit starten.“



Im Gasthaus Wolf soll wieder Leben einkehren.

Foto: Karl Neissl

Treffpunkt fehlt

Das Gasthaus Wolf war früher der Mittelpunkt des Gemeindelebens: Hier fanden Feste, Vereinsfeiern, aber auch Begräbnisse statt. Seit der Schließung fehle dieser Treffpunkt

spürbar, so Wögerbauer: „Der Wunsch nach der Rückkehr eines Gastronomiebetriebs für all die Anliegen von Gemeinde, Pfarre und Vereine ins Ortszentrum ist sehr groß.“

Gemeinde und Eigentümer haben bereits aktiv Fühler ausgestreckt, um jemanden zu finden, der das Wirtshaus weiterführt. Die Perspektiven für einen künftigen Pächter sind vielseitig: Neben dem klassischen Gastbetrieb könnte er etwa das Catering für Veranstaltungen im Pfarrheim übernehmen, das in den nächsten Jahren renoviert werden soll, oder den Mittagstisch für die Kindernachmittagsbetreuung liefern, der derzeit von auswärts kommt.

„Das wäre eine wunderbare Chance, Gastronomie und Gemeindeleben wieder stärker zu verbinden“, ist Wögerbauer überzeugt.

Interessierte Pächter können sich am Gemeindeamt Niederkappel (Tel. 07286 8555) melden. ■



PUMBERGER

cafe | bäckerei | niederkappel | lembach

Feines Gebäck.
Handwerklich gedacht.
Vom Brotsommelier gemacht.

Einkaufen beim Bäcker Rund um die Uhr

SONNTAGS
immer frisches
Gebäck in
Niederkappel
von 07:00 bis
11:00 Uhr



**Knusprig. Frisch.
Jederzeit.**

**Tiefkühlgebäck
vom Handwerksbäcker**

Ob Pumbergers Semmerl, Stangerl, oder Flesslerl unsere handwerklich hergestellten Tiefkühlprodukte warten im SB-Shop auf Dich! Einfach mitnehmen, zuhause frisch backen und echten Bäcker-genuss erleben – jetzt neu in Niederkappel.

**Der beste
Allerheiligen-
wecken
kommt aus
Niederkappel**





Im Mühliertler Dom gibt's ein Konzert mit den Chorreichen 7. Foto: Karl Neissl

AUSBLICK

Einstimmung in den Advent

NIEDERKAPPEL. Noch größer als im Vorjahr wird der Niederkappler Adventmarkt am Samstag, 29. November, sein, der schon jetzt seine Schatten vorauswirft. Er wird nachmittags ins Ortszentrum locken und Handwerk ins Zentrum rücken. Ein Highlight wird das Konzert zur Adventeinstimmung mit den Chorreichen 7 um 16 Uhr im Mühliertler Dom sein. ■

INKOBA

Betriebsbaugelände in Niederkappel wächst weiter

NIEDERKAPPEL. Das interkommunale Betriebsbaugelände Inkoba in Niederkappel wächst weiter: Für die Erweiterung im Anschluss an das Firmengelände von Ökofen liegt nun der positive Bescheid vor. Auf einer Fläche von 4,8 Hektar sollen künftig weitere Betriebe angesiedelt werden.

„Wir freuen uns sehr über diese positive Entwicklung. Das Inkoba ist ein echtes Erfolgsmodell“, betont Obmann und Bürgermeister Josef Wögerbauer. Schon jetzt gibt es zwei fixe Bauwerber, die sich im neuen Abschnitt des Betriebsbaugeländes ansiedeln werden. Derzeit wird an der Parzellierung sowie an der In-



Die Vielfalt der Unternehmen im Betriebsbaugelände nimmt weiter zu. Foto: Karl Neissl

frastrukturversorgung geplant. Vier bis fünf neue Parzellen sind vorgesehen. Auf den noch nicht vergebenen rund 1,5 Hektar wäre noch Platz für ein bis zwei weitere Betriebe.

Die gemeinsame Entwicklung von Betriebsbaugeländen durch

mehrere Gemeinden hat sich in der Region als zukunftsweisendes Modell etabliert. „Die Kommunalsteuer ist für die Gemeinden ein wichtiger Faktor, gleichzeitig sichern die Betriebe Arbeitsplätze direkt in der Region“, so Wögerbauer. ■

AM BENEDIKT-PILGERWEG

Pilgerschar drei Tage lang unterwegs

NIEDERKAPPEL. 31 Pilger aus der Pfarre Niederkappel bewältigten den zweiten Abschnitt des Benedikt-Pilgerweges von Schlierbach bis Steinerkirchen. Zum Start spendete Abt Nikolaus Thiel im Stift Schlierbach den Pilgersegen. Ein besonderes Highlight war die Be-

sichtigung der Sanddornproduktion am Ranwallnerhof. Ihren Abschluss fand die Pilgerreise nach drei Tagen und 56 Kilometern in der Stiftskirche in Steinerkirchen, wo die Pilger von Ordensschwester Veronika mit einer Pilgersuppe bewirtet wurden. ■



Pilger aus Niederkappel und Umgebung

Foto: privat

Wir stellen ein:

HTML/JavaScript-Programmierer
(Voll- & Teilzeit möglich) mit Berufserfahrung

SPS-Programmierer/in
(Voll- & Teilzeit möglich) mit Berufserfahrung

MECHATRONIK-Lehrling
in der Automatisierung

mit technischer Berufserfahrung in Gebäudetechnik wünschenswert



4133 Niederkappel
Gewerbepark 5
+43 7286 / 80881

KINDERAugenBLICKE

Laher feierte das 35-jährige Bestehen mit einem Herzensprojekt

ROHRBACH-BERG. 35 Jahre Hören und Sehen Laher in Rohrbach-Berg waren für die Firmenchefs Marianne und Gerald Laher nicht nur eine schöne Gelegenheit, um Danke zu sagen, sondern auch um ein Herzensprojekt vorzustellen.

von MARTINA GAHLEITNER

An dem Festabend präsentierte Jorgos Trompeter, ein langjähriger Freund der Unternehmerfamilie, sein Buch „Kinderaugenblicke“, in dem auf 165 Seiten Kindheits-erlebnisse niedergeschrieben sind. Mit dem Spendenerlös werden notleidende Kinder in Griechenland und in den griechischen Flüchtlingslagern unterstützt. Im



Jorgos Trompeter (r.) stellte sein neues Buch zugunsten der Kinder von Griechenland vor.

Fotos: Gahleitner

Gespräch mit Franz Gumpenberger erzählte der 68-Jährige aus Steyr von den mittlerweile 18 Hilfstransporten, die er organisiert hat. In seiner Herzensheimat Griechenland gebe es kein soziales Netz für arme Menschen. „Armut findet

hier im Verborgenen statt“, begründete er seinen Einsatz. Das Projekt liegt auch den Lahers sehr am Herzen, die deshalb die Druckkosten des Buches übernommen haben. Dieses ist im Geschäft gegen eine Spende ab 45 Euro erhältlich.

Julius-Award verliehen

Bei der Jubiläumsfeier bekamen die zahlreichen Kunden, Geschäftspartner, Mitarbeiter und Freunde eine kleine Leseprobe von Gumpenberger. Zudem erfuhren sie beim Rückblick von Gerald Laher mehr über die Geschichte des Unternehmens, in dem mittlerweile 21 Mitarbeitende beschäftigt sind und das sich trotz Herausforderungen am Markt behauptet. Mit Tochter Carmen, die gerade ihr Fach-

wissen in der Schweiz vertieft, ist auch die Zukunft gesichert. Für dieses langjährige Wirken überreichte Wirtschaftsbund-Bezirksobmann Andreas Höllinger gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Lindorfer den Julius-Award. ■



WB-Bezirksobmann Andreas Höllinger (l.) und Bürgermeister Andreas Lindorfer (r.) überreichen den Julius-Award an Marianne und Gerald Laher.

EINRICHTUNGSHAUS HANNERER

Sitzen mit Funktion

ROHRBACH-BERG. Sitzmöbel, die modernes Design mit praktischem Wohnkomfort verbinden, findet man im Einrichtungshaus Hannerer.

Im großen Schauraum wartet eine Auswahl hochwertiger Polstermöbel, die mit durchdachten Funktionen überzeugen. Wer Sitzen, Relaxen und Liegen vereinen möchte, wird von der Marke brühl begeistert sein. Die hochwertigen Sitzmöbel der deutschen Manufaktur vereinen zeitloses Design, erstklassige Verarbeitung und intelligente Verwandlungsfunktionen. Ein Highlight ist das Modell four two – eine Spielwiese für Komfortliebhaber: Mit wenigen Handgriffen verwandelt es sich vom eleganten Sofa in eine großzügige Liegefläche. Rücken-, Seiten- und Armlehnen lassen sich individuell verstellen, optionale Kopfstützen sorgen für noch



Einrichtungsexpertin Sabine Höllinger

mehr Gemütlichkeit, abnehmbare Bezüge erleichtern die Pflege. Ob als entspannte Relaxinsel, komfortabler Schlafplatz für Gäste oder stilvoller Lieblingsplatz zum Lesen – four two passt sich jedem Wohnmoment an. Jetzt im Einrichtungshaus Hannerer in Rohrbach-Berg live entdecken und Probesitzen. ■ Anzeige

Einrichtungshaus Hannerer
Bahnhofstraße 28
4150 Rohrbach-Berg
Tel. 07289 4259
www.hannerer.at



HANNERER

DAS EINRICHTUNGSHAUS

PLANUNG · EINRICHTUNG · TISCHLEREI

brühl

Vielseitige Funktion. Maximaler Komfort.

Modell four two von brühl verwandelt sich mit wenigen Handgriffen vom gemütlichen Sofa in eine großzügige Liegefläche. Verstellbare Rücken- und Armlehnen bieten perfekten Sitz- und Liegekomfort. Ab € 5.322,00. Jetzt live in unserem großen Schauraum besichtigen!

Bahnhofstr. 28 · 4150 Rohrbach · Tel. +43 7289 / 4259 · www.hannerer.at

Norbert Höpoltse der folgt auf Birgit Gerstorfer

OÖ. Der Pensionistenverband OÖ (PVOÖ) hat mit Norbert Höpoltse der (65) einen neuen geschäftsführenden Präsidenten. Der Bürgermeister von Weißkirchen/Traun folgt auf Birgit Gerstorfer, neue Präsidentin des PV Österreich.



Foto: PVOÖ

Alle Inhalte zum Thema



Sparte Industrie fordert Maßnahmen

OÖ. Die Sparte Industrie der Wirtschaftskammer OÖ fordert von der Politik Maßnahmen, um die schlechte Lage in der Branche abzufedern. „Wesentliche Erfolgsbarrieren und Wettbewerbs-hemmnisse sind hausgemacht und könnten mit Konsequenz und gutem Willen rasch deutlich reduziert werden“, so Spartenobmann Erich Frommwald. Laut IMAS-Umfrage sehen zwei Drittel der heimischen Industriebetriebe für die kommenden zwölf Monate schwarz. Große Hoffnung wird auf KI gesetzt. Die Sparte Industrie hat dazu die Initiative „KI*Transfer“ gestartet.



Foto: Pelz/cityfoto

Alle Inhalte zum Thema



Starhemberg bestätigt

OÖ. Georg Adam Starhemberg wurde einstimmig als Obmann von proHolz Oberösterreich wiedergewählt. Der Eferdinger prägt die Initiative seit zwei Jahrzehnten maßgeblich. Ziel von proHolz ist es, den Einsatz des nachwachsenden Rohstoffs Holz, insbesondere im Bauwesen, weiter zu stärken.

Alle Inhalte zum Thema



SPITZENSCHULE

Klassenkasse aufbessern

OÖ. Bis 18. November können Schulen aus Oberösterreich Projekte in vier unterschiedlichen Kategorien für die „Spitzenschule“ einreichen. Auf die Gewinner warten bis zu 1.000 Euro.

Gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ sucht Tips die engagiertesten Schulen des Landes. Eingereicht werden können abgeschlossene Projekte aus dem letzten Schuljahr sowie laufende Aktivitäten.



Das Projekt „Geld wächst nicht auf den Bäumen“ der 3a der MS Scharndenberg

Foto: MS Scharndenberg

Als Sparkasse OÖ ist es uns ein Anliegen, Finanzbildung bereits in jungen Jahren zu fördern. Wer finanzielle Zusammenhänge versteht, kann fundierte Finanzentscheidungen treffen. Die ‚Spitzenschule‘ motiviert Schüler, sich bewusst mit Finanzen auseinanderzusetzen.

STEFANIE CHRISTINA HUBER,
GENERALDIREKTORIN SPARKASSE OÖ



Foto: Zoe Goldstein

Vier Kategorien zur Auswahl

Eine Jury prämiert die besten Projekte in den vier Kategorien Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima und Umwelt sowie Umgang mit Geld. Aus diesen Projektkategorien wird im Rahmen des Publikums-Votings das Lieblingsprojekt der Zuschauer bestimmt.

Start der Votingphase

Die Einreichung mit den meisten Stimmen wird mit einem Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen belohnt. Ab 19. November kann einmal täglich online auf www.tips.at/spitzenschule oder klassisch per Stimmzettel, der in jeder Tips-Ausgabe zu finden ist, abgestimmt werden. ■

Infos und Anmeldung auf
www.tips.at/spitzenschule



VORBEIKOMMEN LOHNT SICH

Weltspartag am 31. Oktober bei Wüstenrot

ROHRBACH-BERG. Es ist wieder so weit: Am 31. Oktober feiert Wüstenrot von 9 bis 14 Uhr den Weltspartag. Auf die Kunden warten dabei in der Wüstenrot Filiale in Rohrbach-Berg (Bahnhofstraße 18) attraktive Spar-Angebote und eine kleine Weltspartags-Überraschung.

Bei Wüstenrot kann man sich sicher sein, dass es für jede Lebenssituation das passende Sparangebot gibt. Dafür nehmen sich die Wüstenrot Mitarbeiter gerne persönlich Zeit und finden im Beratungsgespräch gemeinsam mit den Kunden das passende Produkt für das individuelle Sparziel. Zum Beispiel das Wüstenrot FIX Festgeldkonto, das aktuell mit 2,05 Prozent Zinsen pro Jahr für 36 Monate überzeugt. Sparer profitieren von einem fixen

Zinssatz und einer festen Laufzeit. „Dabei zahlen Sie nur einmal (ab 1.000 Euro) ein. Wenn Sie lieber flexibel bleiben und jederzeit auf Ihr Geld zurückgreifen möchten, ist unser FLEX Sparkonto mit täglicher Verfügbarkeit das Richtige für Sie. Nach wie vor eine beliebte und bewährte Sparmöglichkeit ist auch das klassische Bausparen. Sie sparen bereits ab 25 Euro monatlich und erhalten jährlich eine steuerfreie Prämie vom Staat. Sie sehen: Ein Besuch Ihrer Wüstenrot Filiale lohnt sich. Besuchen Sie uns in der Weltsparwoche und erfahren Sie mehr. Wir freuen uns auf Sie“, lädt das Wüstenrot Team aus Rohrbach-Berg ein. ■

Anzeige



Wichtige Handgriffe üben und Sicherheit gewinnen Foto: Microgen - stock.adobe.com

KINDER-NOTFALLKURS

Im Notfall richtig reagiert

ROHRBACH-BERG. Zum Kinder-Notfallkurs lädt das Frauen- und Familiennetzwerk Rohrbach am 15. und 22. November jeweils von 8 bis 12 Uhr im Lehrsaal des Roten Kreuzes Rohrbach ein. Im Fokus stehen Erste-Hilfe-Leistungen bei Säuglingen und Kindern, wenn diese durch eine Erkrankung oder Verletzung notwendig sind. Kosten: 75 Euro, Anmeldung bis 28. Oktober unter www.frauen-familien-netzwerk-rohrbach.at/termine ■



Foto: Pfarre Neustift

75 Jahre Kirchweihe Mit einem feierlichen Gottesdienst, zelebriert von Abt Lukas Dikany, Pfarrer Maximilian Pühringer und Diakon Franz Schlagitweit, gedachte man in Neustift der Weihe der Marienkirche am 8. Oktober 1950. Die musikalische Gestaltung übernahmen die Kirchenchöre von Neustift und Gottsdorf. Abt Lukas zeigte in der Predigt seine Bewunderung, dass die Neustifter nach dem Krieg, in einer Zeit materieller Not, dieses große Gemeinschaftsprojekt des Kirchenbaus bewältigt haben.



Rotkreuzler geehrt Bei der Verleihung der öö. Rettungsdienstmedaille standen auch drei Rotkreuz-Mitarbeiter aus dem Bezirk Rohrbach im Rampenlicht. Für die 40-jährige Tätigkeit erhielt Günther Brandl von der Ortsstelle Neufelden die Silberne Rettungsdienstmedaille verliehen. Andreas Gabriel und Alfred Nodes, beide von der Ortsstelle Ulrichsberg, wurden für 25 Jahre mit der Bronzenen Rettungsdienstmedaille geehrt.

Foto: LandOÖ / MM

OÖ LANDESGREMIUM BAUSTOFF-, EISEN- UND HOLZHANDEL

Baustoffhelden im Rampenlicht – Unternehmerabend mit viel Humor

LINZ. Rund 100 Gäste folgten der Einladung zum diesjährigen Unternehmerabend des Landesgremiums OÖ Baustoff-, Eisen- und Holzhandel am 6. Oktober und genossen gemeinsam den kabarettistischen Ausflug der „Comedy Hirten“ in die heimische Polit- und Popszene.

Zu Beginn der Veranstaltung gab der Landesgremialobmann Josef Simmer einen kurzen Überblick über die aktuellen Tätigkeiten des Gremiums.

Kabarett, Kontakte und Kampagnen

Aufgezeigt wurde dabei besonders die Werbelinie „baustoffhelden“, die gezielt auf die Gewinnung von Lehrlingen und jungen Mitarbeitern ausgerichtet ist und dafür speziell auf die sozialen Medien wie TikTok, Instagram und Facebook setzt. Auch der neue Kinospot der Baustoffhelden wurde vorgeführt und erntete viel Beifall.

Simmer betonte abschließend die Wichtigkeit einer positiven Sicht-



Erfolgreiches Branchentreffen: Geschäftsführer Markus Hofer (li.), Gremialobmann Josef Simmer (2. vo. li.), die Gewinner (in der Mitte) und Moderatorin Conny Dürnberger (re.)

Foto: Andreas Röbl

weise als Unternehmer trotz der aktuell widrigen wirtschaftlichen Umstände und leitete so auf die Akteure des Abends über.

„Immer wieder Österreich“ – mit einer Zeitreise durch österreichische Film- und Fernsehgeschichte analysierten die Comedy Hirten in ihrer kabarettistischen Liebeserklärung an unser Hei-

matland die Österreicher. Dabei wurden große Söhne und Töchter des Landes parodiert, speziell aus der Politik, dem Sport und auch der Popszene.

Im Anschluss an die gelungene Vorstellung wurden zehn handsignierte Bücher der Comedy Hirten „In 80 Minuten um die Welt“ unter den Teilnehmern verlost.

Die Stimmung war hervorragend, es wurden Bekannte getroffen, viele neue Kontakte geknüpft, diskutiert und Erfahrungen ausgetauscht. Moderiert wurde der Abend von der charmanten Conny Dürnberger. ■ Anzeige

Weiterführende Infos unter
www.baustoffhelden.at





Bischof Manfred Scheuer besuchte das Alom FrauenTrainingsZentrum. Foto: ALOM

FRAUENTRAININGSZENTRUM

Bischöfliche Begegnung

ROHRBACH-BERG. Bei seiner Visitationswoche im Dekanat Rohrbach machte Bischof Manfred Scheuer auch Station im Alom FrauenTrainingsZentrum. Beim Gespräch mit den Teilnehmerinnen der Bildungsangebote erzählte eine Frau aus der Ukraine, wie sie es schafft, die Basisbildung bei Alom mit ihrer Vollzeitstelle in einem Hotel unter einen Hut zu bringen. Eine junge Teilnehmerin aus Serbien berichtete, dass sie beim Mitfeiern von Adventkranzweihen oder beim Maibaumaufstellen Kraftquellen finde. Aber

auch über Einsamkeit, das Gefühl, ausgeschlossen zu sein oder negativen Erfahrungen wurde offen gesprochen. Eine weitere Teilnehmerin präsentierte ihre Aquarellbilder, die sie für den Online-Adventkalender ihrer Heimatpfarre gestaltet hatte.

Bischof Scheuer würdigte die Arbeit von Alom und betonte, wie wichtig sozialwirtschaftliche Einrichtungen sind, um Menschen Orte der Stärkung, der Bildung und des Krafttankens zu bieten. Danach setzte die Delegation ihren Weg zur Alom Böhmerwaldwerkstatt fort. ■



Foto: TFS Haslach

Geprüft Für Johannes Reiter, Lukas Ratzenberger, Stanislav Svitlynets, Michael Rois, Willi Wesemeier, Nico Haider, Moritz Kreutler, Alexander Sachsenhofer und Manuel Hofstetter (v.l.) aus der Technischen Fachschule Haslach ist ein wichtiges Kapitel beendet: Sie haben am Wifi Prüfungen in den Spezialmodulen Gebäudetechnik-Service, Erneuerbare Energie sowie Netzwerk- und Kommunikationstechnik erfolgreich abgelegt. Die Bilanz aus 14 Prüfungen: 13 Auszeichnungen und ein guter Erfolg.



Reiche Ernte Helena und Viktoria aus Sarleinsbach haben heuer ihr eigenes Kürbispflanzerl großgezogen – mit beeindruckendem Ergebnis: Zwei riesige Hokkaido-Kürbisse mit 45 und 55 Kilogramm Gewicht sind daraus entstanden. Auf ihren grünen Daumen dürfen die beiden Mädchen zu Recht stolz sein!

Foto: Christine Haselböck

MUSIKTHEATER LINZ

LONDON BRASS

JOY TO THE WORLD

15.12.2025 | 19.30

MUSIKTHEATER LINZ

LANDESTHEATER-LINZ.AT

BRASS IN CONCERT

Foto: Daniel Bissell

Tips total regional ober österreich



Reiche Ernte Gleich zwei riesige Kohlrabis mit Gewichten von 8,8 und 8,5 Kilogramm wuchsen im Garten von Alexandra Gabriel aus Kirchberg heran. „Am Bild sind meine beiden Nichten Carolina und Aurelia, die echt Mühe hatten, diese beiden schweren Exemplare zu halten“, schreibt sie – was angesichts der Dimension des Gemüses absolut verständlich ist.

Foto: Alexandra Gabriel

BRAND INDUSTRIE

Großübung forderte Einsatzkräfte heraus

AIGEN-SCHLÄGL. Dichter Rauch, Flammen lodern aus einer Industriehalle, Sirenen heulen: Reger Einsatzbetrieb herrschte bei einer groß angelegten Übung in Aigen-Schlägl. Unter der Annahme „Brand Industrie“ probten sieben Feuerwehren gemeinsam mit dem Roten Kreuz den Ernstfall.



Großübung für Feuerwehren und Rotes Kreuz in Aigen-Schlägl Foto: Andi Brugger

Binnen weniger Minuten nach Alarmierung machten sich die Feuerwehren Aigen, Schlägl, Ulrichsberg, Ödenkirchen, St. Oswald, Klaffer und Rohrbach auf den Weg zum Übungsobjekt. Beim Eintreffen bot sich den Einsatzkräften ein herausforderndes Szenario: Eine neu errichtete Halle stand laut Annahme in Vollbrand, das Feuer drohte über ein Verbin-

dungsgebäude auf weitere Bereiche überzugreifen. Besonders gefordert waren die Atemschutztrupps: Sie mussten sieben vermisste Personen aus dem Gebäude retten und in Sicherheit bringen. Rund 35 Sanitäter der F-Kat-Ausbildungseinheit waren im Einsatz, um realitätsnah die Patientenversorgung und den Abtransport zu trainieren. ■

SEHEN!WUTSCHER

Bis zu -40 Prozent

OÖ. Als Familienunternehmen in dritter Generation sorgt sehen!wutscher in ganz Österreich für bestes Sehen und bestes Aussehen und an einigen Standorten auch für bestes Hören. Dass Qualität und Kundenzufriedenheit höchste Priorität haben, beweist die Auszeichnung zum Service Champion, die sehen!wutscher vor kurzem bereits zum zehnten Mal in Folge erhalten hat.



Große Auswahl und modernes

Wohlfühlambiente

Foto: sehen!wutscher

Individuelle Beratung, höchste Kompetenz und top Service stehen im Mittelpunkt. Neben internationalen Designerbrillen wie Ray-Ban, Gucci oder Saint Laurent finden Kunden auch Kollektionen „Made in Austria“ von Silhouette, Gloryfy oder FR!TZ EYEWEAR – wenn gewünscht auch im attraktiven Brillen All-Inclusive-Paket. Ein kostenloser Sehtest ist jederzeit möglich. Bis

30. November 2025 profitieren Kunden von einem besonderen Vorteil: bis zu minus 40 Prozent Rabatt auf alle optischen Brillen. Die Aktion gilt österreichweit in allen sehen!wutscher-Filialen sowie im Onlineshop auf wutscher.com – für beste Sicht im Herbst und darüber hinaus. Die Meisteroptiker freuen sich auf Ihren Besuch! ■ Anzeige

sehen! **wutscher**

bis **– 40%**

auf Brillen

wutscher.com

IN IHRER NÄHE

sehen!wutscher Rohrbach
Stadtplatz 10
4150 Rohrbach
T. +43 7289 64 60

Gültig beim Kauf einer Brille (Fassung inkl. 2 Korrektionsgläser). Rabatte werden vom Listenpreis berechnet. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen und Aktionen. Ausgenommen Set- und Aktionsangebote. Gültig bis 30.11.2025.



DAS LIFE RADIO
CASH KENNZEICHEN.



Hol dir **€ 500 Cash**
für dein Nummernschild!

Registriert euer KFZ-Kennzeichen jetzt auf liferadio.at
... und ruft sofort an, wenn ihr es im Radio hört!



Raiffeisen
powered by **IMPULS Leasing**



BEZIRKSALTENHEIM HASLACH

Seniorenstube feierte 25-Jahr-Jubiläum

HASLACH. Ein besonderes Jubiläum wurde im Bezirksalten- und Pflegeheim (BAPH) Haslach gefeiert: Seit 25 Jahren gibt es dort die Seniorenstube, ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der Lebensfreude.

Aus diesem Anlass lud das Altenheim zu einem Fest ein. Bei Kuchenbuffet, Oktoberfestjause und stimmungsvoller Live-Musik genossen Bewohner, Mitarbeitende und Gäste gemeinsam einen gelungenen Nachmittag.

Ein besonderer Moment war die Ehrung von Petra Niederhuber, die seit 25 Jahren in der Seniorenstube tätig ist. Sie durfte im Rahmen der Feier auch eine Urkunde für 25 Jahre „SelbA Referenz-Altenheim“ entgegennehmen.



Petra Niederhuber (l.) mit Bewohnerin Frieda Reingruber
Foto: BAPH Haslach

Mit dabei war auch Frieda Reingruber, Bewohnerin und Seniorenstuben-Besucherin der ersten Stunde. Sie begleitet Petra Niederhuber schon seit Anfang an und ist aus der Gemeinschaft der Seniorenstube nicht wegzudenken. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 22.+23. Okt. ☾

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen und düngen, Rasenarbeiten; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationen; Schuhe putzen, chemische Reinigung; Tiefenreinigung der Haut; Zahnarztbesuch; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Haare schneiden; konservieren; Körperhaare entfernen

FR 24. Oktober ☾

bis 06:20 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden

Ungünstig: Brennholz schlagen

SA 25. Oktober ☾

Wendepunkt – Siehe gestern

SO 26. Oktober ☾

ab 17:55 Steinbock – aufsteigender Mond – Nationalfeiertag – Siehe gestern

MO+DI 27.+28. Okt. ☾

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen u. backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltspläne aufstellen; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI+DO 29.+30. Okt. ☾

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massage; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Oktober ☾

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

tips.at/mondkalender



WIFI

Weiterbildung mit Weitblick – ganz in der Nähe

ROHRBACH. Wer sich beruflich weiterentwickeln will, muss nicht in die Ferne schweifen.

Das WIFI Oberösterreich bietet qualitätsvolle Weiterbildung direkt in der Region – mit Top-Trainern, persönlichem Service und praxisnahen Inhalten. Am WIFI

Rohrbach etwa finden Fach- und Führungskräfte genau jene Angebote, die sie für ihre berufliche Zukunft brauchen – flexibel, aktuell und bestens organisiert. Der regionale Standort steht für kurze Wege, individuelle Betreuung und starke Vernetzung mit der Wirtschaft vor Ort. Ein klarer Vorteil: Die Kurse

orientieren sich an den Bedürfnissen der Region und bieten so passgenaue Qualifikationen – von Technik über Sprachen bis hin zu Management. Jetzt weiterbilden – dort, wo die Zukunft beginnt.

Mit dem WIFI Oberösterreich gelingt der nächste Karriereschritt ganz in der Nähe – persönlich, flexibel und zukunftsorientiert. Weiterbildung, die bewegt – und Perspektiven schafft. ■ Anzeige



Bettina Pöchtrager, WIFI Rohrbach

Foto: WIFI



Kurshighlights

- Führungskräfte- und Nachwuchsführungskräftetraining (0170Z): 19.2. bis 20.2.2026
- Ausbildertraining (0252Z): 16.3. bis 24.3.2026
- Farb- und Stilberatung kompakt (0672Z): 29.5. bis 30.5.2026
- WIG-Schweißen I (4225Z): 2.3. bis 9.3.2026
- AutoCAD 2D Grundlagen (4561Z): 25.2. bis 25.3.2026
- Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften für fächerübergreifende Tätigkeiten (6601Z): 4.5. bis 8.5.2026

Alle Infos und Kursangebote unter:
wifi.at/ooe/rohrbach
Tel.: 05 7000-5660



Foto: 2025 Constantin Film Distribution GmbH / Constantin Film Österreich

Eine zerrüttete Mutter-Tochter-Beziehung und die erste große Liebe

KINOTIPP

Regretting You

Basierend auf dem Bestseller-Roman von Colleen Hoover stellt „Regretting you“ dem Publikum Morgan Grant (Allison Williams) und ihre Tochter Clara (Mckenna Grace) vor. Die beiden werden nach einem verheerenden Unfall, der einen schockierenden Verrat aufdeckt, mit den Hinterlassenschaften konfrontiert, müssen sich mit Familiengeheimnissen auseinander-

setzen, Liebe neu definieren und einander neu entdecken. „Regretting You“ ist eine Geschichte über Wachstum, Widerstandsfähigkeit und Selbstfindung nach einer Tragödie. ■ Anzeige

„All das Ungesagte zwischen uns – Regretting You“

Ab 23. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at



ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK!



Damit auch nachfolgende Generationen Freude an unseren Häusern haben, bauen wir ökologisch, klimaschonend und ökonomisch mit regionalen Baustoffen und kreativen Ideen. Und auch der CO₂-Fußabdruck passt perfekt.

MASSIV. NACHHALTIG. ÖKOLOGISCH.

Eine nachhaltige BAUZUKUNFT beginnt IMMER bei Ihrem Baumeister aus der Region.



SENIORENDIALOG

Digitale Helfer machen den Alltag für ältere Menschen einfacher und sicherer

KOLLERSCHLAG/OÖ. Größter Wunsch von älteren Menschen ist es, möglichst lange selbstständig in den eigenen vier Wänden zu leben. Digitale Helfer können dazu beitragen, Herausforderungen und Hürden des Alltags zu bewältigen.

Moderne Technologien sollen sich nicht nur an technikaffine Jüngere richten, sondern zunehmend auch von der älteren Generation genutzt werden. Beim Seniorendialog im Loxone Campus in Kollerschlag griff deshalb der OÖ Seniorenbund dieses Zukunftsthema auf. „Moderne Technik kann menschliche Nähe und Zuwendung von Mitmenschen sowie Eigenaktivität nicht ersetzen, aber sie kann das Leben sicherer machen, den Alltag erleichtern und die Lebensqualität erhöhen“, spricht sich Landesobmann LH a.D. Josef Pühringer für Smart Home und altersgerechte Assistenzsysteme (Ambient Assisted Living) aus. Eine intelligente Lichtautomatik etwa verhindert schlechte Sicht und damit Stürze; eine smarte Heizung sorgt für angenehme Temperaturen; eine



Digitale Assistenzsysteme bringen Sicherheit, Komfort und Effizienz ins Zuhause. Foto: Loxone / Foto Stöbich

automatische Herdabschaltung verhindert Brände; Notruf-Armbänder rufen im Notfall Hilfe; digitale Kommunikation erleichtert den Kontakt zu Familie oder Freunden auch über größere Entfernungen; und auch der Zutritt für Angehörige oder Rettungskräfte kann automatisiert werden. Pühringer weist auf finanzielle Unterstützungen hin: „Viele Hilfsmittel und Heilbehelfe werden von der Kasse mitfinanziert. Das soll auch für digitale Assistenzsysteme angedacht werden.“ Wichtig sei auch, rechtzeitig an barrierefreie Umbauten zu denken – auch hier gibt es bereits Fördermöglichkeiten. Pühringer betont in diesem Zusammenhang, dass es

auch notwendig sei, den barrierefreien Neubau mit Förderungen zu verstärken – dann sei man im Alter nicht auf Renovierungsförderungen angewiesen.

Smarte Automatisierung

Der smarte Technologie-Anbieter Loxone mit Stammsitz in Kollerschlag beschäftigt sich schon lange mit dem Thema und sieht in digitalen Assistenzsystemen einen Mehrwert für Jung und Alt. Die Funktionen, die Loxone bietet, sind nicht nur im Neubau erhältlich, sondern können auch einfach nachgerüstet werden. „Smarte Automatisierung bringt Sicherheit, Komfort und Effizienz in den eigenen vier Wänden, ohne dass der Nutzer das merkt oder kontrolliert wird“, sagt Manuel Nader,

Vizepräsident Europa-West bei Loxone. Auch in Betreuten Wohneinrichtungen sind solche Systeme sinnvoll und bringen Vorteile für Bewohner und Fachpersonal.

Heim der Zukunft

Das „Heim der Zukunft“ habe ohnehin bereits begonnen, wie Soziallandesrat Christian Dörfel berichtet: „In vielen Alten- und Pflegeheimen sind digitale Lösungen gelebte Praxis – sei es bei der sprachgesteuerten Pflegedokumentation, der Sturzprävention oder der digitalisierten Dienstplangestaltung. Es geht dabei um konkrete Entlastung im Alltag: Weniger Bürokratie und effizientere Abläufe bringen mehr Zeit für die direkte Zuwendung zu den betreuten Menschen.“ ■



Seniorendialog im Loxone Campus (v.l.): LR Christian Dörfel, SB-Landesobmann Josef Pühringer, FH-Professor Robert Mischak, Vizepräsident Europa-West bei Loxone Manuel Nader, SB-Landesgeschäftsführer BR Franz Ebner Foto: OÖ Seniorenbund - Robert Orthner

DER GRUNDSTEIN FÜR ERHOLSAME NÄCHTE.

EDER-Vollwertziegel sind mit natürlichen Mineralwollflocken gefüllt und sorgen für ein ausgeglichenes Raumklima und optimalen Schallschutz. Mehr auf eder.co.at

EDER
denkt Bauen neu.



Auf der
HAUS & BAU
MESSE RIED
7.-9. Nov.

UMFRAGE

Single-Leben

Wie österreichische Singles wohnen, ist eine Frage des Alters. In einer Studie von Parship.at geben im Durchschnitt 62 Prozent der Befragten an, allein zu leben – je älter, desto mehr. Knapp die Hälfte der jungen Singles unter 30 Jahren wohnt noch bei den Eltern, bei den 30- bis 39-Jährigen sind es 27 Prozent. Ab 60 geben 84 Prozent der Befragten an, allein zu leben. Unabhängig vom Alter fühlen sich Singles in ihren vier Wänden geborgen (88 Prozent) und schätzen ihre Umgebung (86 Prozent). ■

DEGENHART

Haustechnik mit persönlicher Note

ROHRBACH. Die Firma Degenhart GmbH & Co KG steht seit vielen Jahren für Qualität, Zuverlässigkeit und umfassenden Service. Als regional verankerter Fachbetrieb mit 23 engagierten Mitarbeitern bietet das Unternehmen alle Leistungen rund um Bad & Sanitär, Heizungstechnik, Photovoltaik und Elektroinstallationen – und das aus einer Hand.



Fotos: Degenhart GmbH & Co KG

Aktuell informiert Degenhart über die neuen Fördermöglichkeiten beim Kesseltausch. Wer seine alte Heizanlage modernisiert, kann nun wieder attraktive Förderungen in Anspruch nehmen. Das Team unterstützt seine Kunden bei der Auswahl des passenden Heizsystems, und übernimmt auch die komplette Abwicklung der Förderanträge – einfach, sicher und ohne bürokratischen Aufwand.

Vom Traumbad bis zur fugenlosen Dusche – barrierefrei und individuell geplant

Elektrosparte wichtiger Bestandteil

Seit mittlerweile drei Jahren gehört auch das Elektro-Gewerbe fix zum Leistungsangebot. Das Elektroteam bei Degenhart kümmert sich um alle Themen rund um Energielösungen – von der Heizungstechnik über die Stromversorgung bis zur Photovoltaik.



Mehrere Lehrlinge werden derzeit zu qualifizierten Fachkräften ausgebildet.

Neben hochwertigen Produkten und professioneller Ausführung legt Degenhart großen Wert auf Kundendienst und Service. Ob Wartung, Reparatur oder Notdienst – die erfahrenen Servicemitarbeiter sorgen für rasche und zuverlässige Unterstützung. Auch die Ausbildung von Lehrlingen wird im Unternehmen großgeschrieben.



Christian Pröll, vormals Elektro Krinzinger, ist seit drei Jahren bei Degenhart tätig.

Mit seinem breiten Leistungsportfolio, kompetenten Mitarbeitern und der Philosophie „Alles aus einer Hand“ ist die Firma Degenhart der ideale Partner für modernes Wohnen, nachhaltige Energielösungen und individuelle Badgestaltung.

Nähere Infos und Kontakt unter www.installateur-degenhart.at

Anzeige

Für ein sorgenfreies Gartenerlebnis

Unser Rasenroboter-Service

Rasenroboter (wir bieten):

- ✓ Beratung
- ✓ Verlegung
- ✓ Reparatur
- ✓ Besichtigung
- ✓ Service

Wartung & Service

Gerne übernehmen unsere Fachwerkstätten Rohrbach und St. Martin das jährliche Winterservice für Ihren Rasenroboter.



SEGWAY



GARDENA



HYPO OBERÖSTERREICH

Zinsaktion und Süßes zum Weltpartag

Ö. Die HYPO Oberösterreich punktet beim diesjährigen Weltpartag nicht nur mit kulinarischen Köstlichkeiten, sondern auch mit attraktiven Sparzinsen.

Die HYPO OOE verteilt in ihren Filialen Original Linzer Torten der Konditorei Jindrak in einer charmananten Geschenkbox. Und auch die kleinen Sparer kommen auf ihre Kosten, denn für Kinder gibt's zum Weltpartag ein Magnetset vom Schweizer Unternehmen Geomag. Aber keine Sorge: Mitnaschen bei der Linzer Torte von Mama oder Papa ist in jedem Fall erlaubt.

Attraktive Zinsaktion

Passend zum Weltpartag bietet die HYPO Oberösterreich auch dieses Jahr eine attraktive Zinsaktion



Foto: HYPO OOE

Linzer Torten als Weltpartagsgeschenk

in Höhe von 2,15 Prozent pro Jahr Fixverzinsung an. Kunden können dabei zwischen 18, 24 und 36 Monaten Laufzeit wählen. Das Angebot ist limitiert und bis 31.10.2025 gültig. ■

Anzeige

Jetzt 2,15 Prozent Zinsen pro Jahr sichern auf
www.hypo.at/online-sparen.
 Limitiertes Angebot, gültig bis 31.10.2025



Foto: STEININGER & Rat für Formgebung / Jens Hartmann

Daniela und Martin Steininger bei der Verleihung des renommierten Iconic Awards

INNENARCHITEKTUR

Steininger gewinnt Iconic Award

ST. MARTIN/MKR. Für das Projekt „Vom Pool zur Privat Lounge – VILLA R“ gewann Steininger den Iconic Award in der Kategorie Interior. Damit gehört das St. Martin Unternehmen einmal mehr zu den führenden Gestaltern internationaler Innenarchitektur. Das ausgezeichnete Projekt steht exemplarisch für die gestalterische Haltung des Unternehmens: die Verbindung von Purismus, Mate-

rialästhetik und präziser Handwerkskunst. Was früher ein ungenutzter Indoor-Pool war, wurde zu einem exklusiven Ort der Begegnung, Ruhe und Inspiration. Sinnliche Materialien, gezielte Lichtführung und eine Balance zwischen Architektur und Interior Design formen eine Atmosphäre, die Geborgenheit und Spannung erzeugt. Zentrales Element ist die maßgefertigte Pure-Küche. ■

Deine Zinsen? Nehmen wir persönlich.

So weit muss Bank gehen.

HYPO OOE

Jetzt mit
+ 2,15 %

Zinsen p.a.

Online-Sparen fix. Laufzeit nach Wunsch: 18, 24 oder 36 Monate. Limitiertes Angebot, gültig bis 31.10.2025

UMWELT

Holz, Technik und Energieeffizienz: nachhaltiges Bauen heute

Nachhaltiges Bauen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Holz spielt dabei eine zentrale Rolle: Es ist nachwachsend, bindet CO₂ und trägt so aktiv zum Klimaschutz bei.

Ein Kubikmeter Holz speichert dauerhaft etwa eine Tonne CO₂. Bei einem Einfamilienhaus mit 150 Quadratmetern Wohnfläche können durch den Einsatz von Holz rund 52 Tonnen CO₂ eingespart werden. Mit Holzfassaden und Holzfaserdämmstoffen steigt dieser Effekt zusätzlich um 30 bis 40 Prozent.

Helmut Möseneder, Geschäftsführer von Genböck Haus, betont: „Holz ist der einzige Baustoff, der nachwächst und

gleichzeitig CO₂ bindet. In Verbindung mit effizienter Haustechnik lassen sich Häuser energieautark gestalten.“ Das Unternehmen setzt auf mehrschichtige Wandsysteme und hinterlüftete Fassaden, die Wärmeverluste minimieren, Heizenergie sparen und langlebig sind.

Smarte Technik

Smarte Haustechnik spielt ebenfalls eine zentrale Rolle. „Durch zentral gesteuerte Beleuchtung, Beschattung, Lüftung und Heizungsregelung können wir den Energieverbrauch optimieren und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen“, erklärt Möseneder. Außerdem ermögliche die Technik eine flexible Anpassung



Holz spielt für nachhaltiges Bauen eine große Bedeutung. Foto: privat, Planung: max/architektur

an künftige Anforderungen, etwa dezentrale Stromversorgung und PV-Anlagen, die teilweise mehr Strom produzieren, als das Haus benötigt.

Bestehende Häuser optimieren

Auch bestehende Häuser lassen sich ökologisch optimieren. Zusätzliche Dämmung, moderne

Fenster oder Aufstockungen mit Holzrahmenbau können den Energiebedarf deutlich senken. Möseneder ergänzt: „Holzrahmenbau ist ideal für Aufstockungen oder Anbauten – schnell, trocken und ressourcenschonend. So lassen sich bestehende Gebäude an aktuelle Standards anpassen und zukunftssicher gestalten.“ ■

HARGASSNER

Heizungstausch Beratungstag

Mit Insider-Tips zu Förderungen

Fr., 14. 11.
13 – 17 Uhr
Hargassner Energy World
 Anton Hargassner Str. 1,
 4952 Weng, Österreich

**Experten informieren
zur NEUEN Förderung,**
 optimalen Heizungswahl
 bei Pellet-, Stückholz-,
 Hackgutheizungen
 sowie Wärmepumpe

**KOMMEN
SIE VORBEI**
hargassner.com/beratungstag

hargassner.com

Fr./Sa. 14.11. & 15.11.25
Fr. 16:00 – 19:00 Uhr
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr
bzw. 13:00 – 16:00 Uhr

Firmenzentrale
 A-4680 Haag/H.

- **Exklusive Werksführung:**
So entsteht Ihr Traumhaus
- **Impulsvortrag "Holz – natürlich.nachhaltig."**
Unser Geschäftsführer erklärt die Vorteile
- **Individuelle Beratung und Information** rund um Ihr Bauvorhaben
- **Musterhäuser live erleben:** Wohnhaus und Modulhaus microHOME
- **Finanzierungsberatung**
Aktuell, unverbindlich und persönlich vor Ort

Bitte um
Anmeldung bis
13. Nov.
info@genboeck.at

Genböck Haus
 gscheit bauen

www.genboeck.at

WOLF HAUS

Leistung ins Eigenheim

SCHARNSTEIN. WOLF Haus ist der einzige österreichische Fertighausanbieter, der Haus und Unterbau – also Keller oder Fundamentplatte – gemeinsam liefert. Dadurch gibt es weniger Schnittstellen, fixe Kosten und klare Zuständigkeiten. Vom kompakten Bungalow bis zum Mehrparteienhaus werden Projekte individuell oder als Typenhaus realisiert. Flexible Finanzierungen und Kombivorteile erleichtern den Start ins Eigenheim.

Kosten senken durch Eigenleistung

Wer selbst mit anpackt, spart: Bei klar definierten Arbeiten können Bauherren mit Familie und Freunden mitarbeiten – unter Anleitung von erfahrenen Vorarbeitern und mit voller Garantie auf die ausgeführten Eigenleistungen. Technisch anspruchsvolle Gewerke



Alles aus einer Hand – WOLF liefert Haus und Unterbau! Foto: WOLF Haus

wie Heizung, Sanitär, Elektro und Estrich übernimmt das Fachteam von WOLF Haus.

Qualität, Sicherheit, Erfahrung WOLF Haus steht für verlässliche Bauweise, hochwertige Materialien und individuelle Betreuung – vom ersten Beratungsgespräch bis zur Schlüsselübergabe. ■ Anzeige

Mehr Informationen:
www.wolfhaus.at

VOLKSHOCHSCHUL-KURSE

Schimmel los werden

ROHRBACH-BERG. Schimmel kann der Gesundheit schaden. Baubiologe Harald Weihtrager aus St. Veit erklärt auf Einladung der Volkshochschule Rohrbach, wie man ihn los wird.

Dabei erzählt Weihtrager auch aus der Praxis: „Regelmäßige Krankenhausaufenthalte waren bei einer älteren Dame auf der Tagesordnung. Nach jeweils zwei Wochen zu Hause begannen die Symptome von neuem. Die Frau bewohnt eine wunderschöne alte Villa. Das Haus war optisch ein Genuss und keine Spur von Schimmel. Jedoch hatte ich schon nach einer Stunde ein leichtes Kratzen im Hals. Daher wurden auf Verdacht im Schlafzimmer Maßnahmen gegen Pilzgifte und Sporen umgesetzt. Sofort war eine deutliche Besserung des Gesundheitszustands erkennbar. Erst nach langer Suche wurde der

Ort des Schimmelfalls entdeckt. Im nachträglich angebauten Aufzug hatte sich eine massive Schimmelkolonie gebildet und wenn der Aufzug sich bewegte, drückte er die Pilzgifte in die Wohnungen.

Baubiologe am Wort

Dauerhafte Schimmelentfernung ist ein beträchtlicher Gesundheitsgewinn. Wie man ihn endgültig los wird, erklärt Harald Weihtrager bei Vorträgen am 13. November und 29. Jänner in der Arbeiterkammer Rohrbach. ■

Donnerstag, 13. November

Donnerstag, 29. Jänner

jeweils 18 Uhr

Arbeiterkammer Rohrbach

Anmeldung: www.vhsooe.at

Kursnummer für 13. November:

2025-ROAA 6A26 03

Kursnummer für 29. Jänner:

2026-ROAA 6A26 01

WOLF Haus. Rundum WOLFÜHLEN.

Einzigartig **BAUEN**
Einzigartig **SPAREN**

Haus und Unterbau
aus **EINER HAND!**

Jetzt **PREISVORTEIL** sichern!



wolfsystem.at



SANIERUNGSOFFENSIVE NEU

Fördermillionen für Heizungstausch

Das Umwelt- und Klimaministerium startet die Sanierungsoffensive Neu, ein zentrales Klimaprogramm für effiziente Förderungen und Planungssicherheit.

Von 2026 bis 2030 stehen jährlich 360 Millionen Euro, insgesamt 1,8 Milliarden Euro, für den Kesseltausch auf klimafreundliche Heizsysteme und den Sanierungsbonus bereit.

Die bisherigen Förderungen im Bereich Sanierung und Heizungstausch wurden einer umfassenden Effizienzprüfung unterzogen. So hat eine Analyse des Schweizer Instituts Prognos großes Einsparungspotenzial aufgezeigt. Künftig wird die Förderquote daher von bisher maximal 75 Prozent auf maximal 30 Prozent reduziert. Das sei laut

Klimaministerium immer noch hoch genug, um attraktive Anreize für den Umstieg auf klimafreundliche Heizungen und für thermische Sanierungen zu schaffen. So werden die öffentlichen Mittel effizienter eingesetzt und pro Steuereuro gelingt mehr CO₂-Einsparung.

Eckdaten zur Förderung

Die Registrierung bzw. Antragstellung wird ab Mitte November 2025 unter sanierungsoffensive.gv.at möglich sein. Leistungen für den Kesseltausch werden bereits ab 3. Oktober 2025 anerkannt. Eine Kombination mit Förderungen aus den Bundesländern ist weiterhin möglich.

Wer zuerst kommt ...

Weil die Fördermittel begrenzt sind, ist rasches und gezieltes



Bis 2030 stehen jährlich 360 Millionen Euro für den Heizungsumstieg zur Verfügung, insgesamt 1,8 Milliarden Euro.

Foto: Robert Josipovic Photography

Handeln beim Umstieg jetzt wichtiger als je zuvor. „Wer beispielsweise gleich noch im Herbst eine kostenlose Energieberatung in Anspruch nimmt, kann jetzt den Förderstart optimal nutzen und profitiert damit sicher vom aktuellen Topf“, weiß

Stefan Ortner, Geschäftsführer von Ökofen. Das Unternehmen hat unmittelbar nach Bekanntgabe seinen kostenlosen Online-Rechner www.foerderrechner.at live geschaltet, mit dem der eigene Förderbetrag schnell und einfach berechnet werden kann. ■



**10%
RABATT***
AUF NETTOPREISE

HOFER SONNENSCHUTZ
GMBH

Grubberg 2a, 4170 Haslach an der Mühl

REPARATUR AKTION

auf Servicierungen von
Sonnenschutz- und
Insektenschutzelementen

Jetzt Ihre Produkte leistungsfähig servicieren lassen und im Frühling wieder gut beschattet und geschützt durchstarten.

JETZT TERMIN SICHERN:
+43 664 3427114 oder unter
office@hofer-sonnenschutz.at

AKTION GÜLTIG bis:
19. Dezember 2025

*15% RABATT für Bestandskunden





HAUS & BAU

28.

7. - 9. NOV. 2025

9 - 17 Uhr

MESSE RIED

INFOS & TICKETS




**200
AUSSTELLER**
TRAUM TRIFFT
UMSETZUNG

EDER GEINBERG*
denkt Bauen neu. SPA RESORT • THERME

**P GRATIS
PARKEN**

IMMOBILIENMARKT

Erholung zu spüren

Der Immobilienmarkt in Oberösterreich zeigte im ersten Halbjahr 2025 eine deutliche Erholung. Mit 7.467 Verbücherungen (plus 12,7 Prozent) und einem Transaktionswert von 2,07 Milliarden Euro (plus 24,8 Prozent) liegt das Bundesland über dem Österreich-Schnitt. Besonders stark wuchs das Innviertel mit 1.225 Verkäufen (plus 25,6 Prozent) und 246,8 Millionen Euro (plus 26,9 Prozent). Die Markterholung wird vor allem durch gebrauchte Häuser getragen; der Neubau bleibt schwach. Steigende Baukosten und Bauzwang bremsen die Grundstücksnachfrage. ■

Wir machen Ihren
**ENERGIE
AUSWEIS**
bei Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden,
oder für Verkauf, Vermietung und Verpachtung

PÜHRINGER
BAU-PLANUNG-AUSFÜHRUNG

4163 Klaffer a.H. | 0650 33 66 311 | baudesigner4163@gmail.com

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

**Großartige
Preise gewinnen!**
1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
**3 x Eurothermen-
Gutschein**
(im Wert von je 100 Euro)

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Akustikpaneele aus Schafwolle von whisperwool Foto: epr/whisperwool/Tante Lotte Design

MÄH Akustiklösungen aus Schafwolle gemacht

Es gibt zahlreiche nachhaltige und zugleich designstarke Lösungen zur spürbaren Verbesserung der Raumakustik, zum Beispiel weiche Akustikpaneele oder Akustiktapeten aus Schafwolle. Das Naturmaterial eignet sich wie kaum ein zweites dazu, Schall zu absorbieren und folglich laute Räume zu beruhigen. Darüber hinaus tragen die Paneele dazu bei, die Qualität des Raumklimas zu optimieren. Wolle ist nicht nur in der Lage, Schadstoffe aus der Luft zu filtern. Sie speichert auch Feuchtigkeit aus der Raumluft und wirkt obendrein wärmeisolierend. ■

XXXLutz

JUBILÄUMS- FEIERTAGE

Nur noch bis **Freitag 31.10.2025**

20%

MWST. GESCHENKT

AUF VIELE MÖBEL

ENTSPRICHT EINEM NACHLASS VON 16,67%.
FÜR BESTEHENDE UND NEUE PREISEPASSINHABER.

1) Gültig bis 31.10.2025. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Küchenblöcke und Produkte der Marken Joop!, Team 7, Bretz, Erpo, Brühl, Walden, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Anrei, Stokke, 2E Vertriebs-GmbH, ABC Design, Miele, Liebherr, Gaggenau, Bora, Sudbrock, Stocco, ti'me, Sieger, Sedda, Sit Mobilia, Aeris, System Unit, Carryhome, Hom'in, SMEG, Schöner Wohnen, Stressless, Tierra Outdoor und Sunelements. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: MWST

Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.

**XXXL
FILM**

www.xxxlutz.at/jubilaumstour



**SCHON
GESEHEN?**



Ausgenommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen und in den
letzten 30 Tagen gültigen
Prospekten auf
xxxlutz.at/prospekte
und Online Only
Produkte

XXXLutschein im Wert von

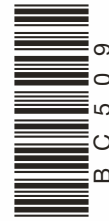
25€

ab einem
Einkaufswert
von **€100,-**

beim Kauf von vielen **Boutiqueartikeln,
Heimtextilien, Vorhängen, Teppichen,
Leuchten und Weihnachtsware**

FÜR BESTEHENDE UND NEUE PREISEPASSINHABER

Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Gültig bis 31.10.2025. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise, sowie bei Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen, Bücher, Kleinelektro und Produkte der Marken Villeroy & Boch, WMF, BOXXX und Neuhaus PURE. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: TOP25



MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Partner-/Freundschaft

56jährige, unkomplizierte Frau, die nicht nur vor dem Fernseher sitzt, gerne auch Sport u. Natur mag und Gefühle zeigen nicht altmodisch findet. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Iris 65 J. Wandern, Radeln, Zärtlichkeit. Miteinander reden u. lachen, Lieben, Leidenschaft, Romantik. Na dann, nicht gibt es bei: Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch SA.u.SO

Kati 73 J. Witwe, nicht ortsbunden u. mobil. Ich mag für uns Kochen, Kuscheln u. nie mehr einsam sein. Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set, ☎ 0676 6238430 auch SA. u. SO.

Männlich, 49 Jahre, ledig, Nichtraucher, romantisch, katholisch, 184 cm groß, normale Figur und kinderlos sucht Frau fürs Leben - DICH. Fühlst Du DICH angesprochen, dann schreibe mir! ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 14, 5280 Braunau unter 002/14133

Pensionist sucht treue Frau zum Verlieben. Lass uns gemeinsam in den Herbst starten. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg unter 008/14140

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

**MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN**
0660 9269384

Pflasterbau & Sanierung
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Tiere



Zuhause gesucht für Larissa, die aus einer rumänischen Tötungsstation gerettet wurde! Larissa ist laut EU Pass 12 Jahre, wirkt aber viel jünger, sie ist scheu aber viel jünger, sie ist scheu und braucht viel Geduld und Liebe, um Vertrauen fassen zu können. Sie lebt seit Herbst 2024 auf einer Pflegestelle in Weitersfelden und kann gerne dort kennengelernt werden. Infos bei Birgit Stepka: ☎ 0676 9730969

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

© Philipp Kühner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

				1				
	8		5		9		1	
3	1						4	6
8		2			4			7
	7			6			2	
5		1				8		9
2	3						7	1
	4		6		3		8	
				2				

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- ☎ 07260-4451 oder 0680-3235889

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Autos für Export gesucht!
Jedes Model, jeder Zustand - Unfallwagen, Motorschaden, ohne Pickel, aber auch im guten Zustand! Faire Preise, schnelle Abholung. ☎ 0677 61621762.

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen und weiterhin darin wohnen.
AWZ Immo: keine-Erben.at, 0664 3829118

Schönes/neuwertiges HAUS dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Jetzt profitieren:
Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Per Post: Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Info-Telefon: +43 7289 4490
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-; Fettdruck € 12,-; Foto + Text € 18,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahlreiter
Petra Hanner
Sebastian Wallner
Kundenberatung:
Franz Stadler
Verkaufs-Innendienst:
Beate Pils
Producing (Grafik):
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 24.744

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leitthner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311

PRINTED IN AUSTRIA

VRM: VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS

MITGLIED IM VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERECHTS VERPFLICHTET

IMMOBILIEN

Kauf



Sie möchten Haus und Hof verkaufen? Wohnung oder Grundstück? Sie sind unsicher? Wieviel ist Ihre Immobilie wert? Ich berate Sie gerne unverbindlich! Fr. Kepplinger, ☎ 0664-88614455, www.hausundhof.co.at

Miete

Helle Geschäfts-, Büro-, Praxis- oder Therapiefläche in Rohrbach-Berg

Gestalten Sie Ihre neuen Räumlichkeiten ganz nach Ihren Wünschen! Im Zuge einer umfassenden Generalsanierung entsteht im 1. Obergeschoss (mit Lift) eine moderne, helle Fläche mit rund 240 m². Zahlreiche kostenlose Parkplätze stehen direkt vor dem Gebäude zur Verfügung. Zentrumsnahe Lage in Rohrbach-Berg - ideal für Unternehmen, Ordinationen oder Praxen. Kontakt: 0664 8353868

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Wohnung 45 m², WC, Dusche, Küchenblock vorhanden. Stadtzentrum Rohrbach-Berg, ☎ 0676 4848706

JOBS

Stellenangebote

Holzoldlbrot sucht für Lichtenberg: Bäckerin, Arbeitszeit ab 02:30 Uhr, Bezahlung nach KV. Bei Interesse ☎ 0664-4451999

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/-Quereinsteiger! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Tips Spirit



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgesch. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufssinnendienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



die Nummer DEINS



in der Personalsuche

regionaljobs.at****
powered by Tips

TipsGame.On

die regionale eSportsMesse powered by LIWEST

22.11.2025
10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

• OÖ LANDESMEISTERSCHAFT in EA Sports FC in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

• SPIELE AUS ÖSTERREICH'S ENTWICKLER-SZENE TESTEN

• SPIELESTATIONEN u.a. mit RETRO-KONSOLEN

• BRETTSPIELE

• NERDQUIZ

• VEREINE AUS OÖ, STREAMER UND GAMER IM GESPRÄCH

• VORTRÄGE



In Kooperation mit



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at



Walter Hochholdinger und Christa Stundner

Foto: Hochholdinger

SCHIESSEN

Zehnter Titel

ALTENFELDEN. Toller Erfolg für die Sportschützin Christa Stundner aus Altenfelden. Sie konnte sich in Wien beim dynamischen Sportschießen (IPSC) in der Division Standard Lady ihren zehnten Staatsmeisterschaftstitel sichern. Ihr Vater Walter Hochholdinger erreichte in seiner Kategorie den dritten Rang und konnte sich mit der oberösterreichischen Mannschaft hinter der Mannschaft aus Wien die Silbermedaille umhängen lassen. ■

TRIATHLON

Fischer hat sich auf Hawaii ihren Lebenstraum erfüllt

ULRICHSBERG. Manuela Fischer aus Ulrichsberg hat es bei der Ironman-WM in Kailua-Kona auf Hawaii erfolgreich ins Ziel geschafft.

„Ich habe mir meinen Lebenstraum erfüllt. Es war ein intensiver Weg, aber jede Trainingseinheit, jeder Verzicht, jede Konsequenz hat sich jetzt gelohnt“, berichtet Fischer.

Dabei war der Wettkampf nicht nur ein Kampf gegen den inneren Schweinehund, sondern auch gegen die äußeren Bedingungen: 85 Prozent Luftfeuchtigkeit, 31 Grad und starker Wind.

„Aber irgendwo zwischen Lavafeldern, Gänsehaut und salzigen Tränen wurde aus Schmerz pure



Manuela Fischer abgekämpft, aber am Ziel ihrer Träume.

Foto: privat

Freude. Denn wer einmal auf dem Ali'i Drive ins Ziel läuft, weiß: Kona ist nicht nur hart, Kona ist heilig. Ein Traum, der wehgetan hat, aber jeden Meter Rennen wert war“, freut sich Fischer.

Dank an Wegbegleiter

Bedanken möchte sich die Mühlviertlerin bei den „vielen wunderbaren Menschen“ an ihrer Seite, die es ihr ermöglicht haben, sich diesen Traum in Hawaii zu erfüllen. ■

JUDO

Zwei Goldene für UJZ

ST. MARTIN. Erfolgreiche Staatsmeisterschaften für die Union Judozentrum Mühlviertel (UJZ): Lena Mayrhofer und Samuel Gassner holen in Feldkirch in Vorarlberg Gold.

Die erst 17-jährige Lena Mayrhofer aus St. Martin sicherte sich bereits ihren vierten Titel in diesem Jahr. Nach den Erfolgen in den Klassen U18, U21 und U23 triumphierte sie nun auch in der Allgemeinen Klasse – jeweils in der Gewichtsklasse bis 48 Kilogramm. Ebenso erfolgreich war der Ottensheimer Olympiastarter von Paris, Samuel Gassner, der in der Kategorie bis 73 Kilogramm Gold gewann. Silber ging an Lisa Peherstorfer aus Niederwaldkirchen, die sich nur ihrer Vereinskollegin Mayrhofer im Finale geschlagen geben musste. Bronze erkämpften



Lena Mayrhofer

Foto: Oliver Sellner

Mathilda Rittsteiger (Niederwaldkirchen), Jasmina Mataeva (Lembach) und Jakob Wiesinger (Ottensheim). Reinhard Praher aus Rohrbach holte bei den Österreichischen Meisterschaften im „Adaptive Judo“ Silber. Nach dem Meistertitel im Vorjahr musste er sich heuer in Hallein (Salzburg) im entscheidenden dritten Kampf dem Kärntner Daniel Pläckl knapp geschlagen geben. ■

ZIELSICHER

Dartsportverein fährt zur Weltmeisterschaft

ALTENFELDEN. Eine Mannschaft des Dartsportvereins (DSV) Altenfelden wird Österreich von 26. bis 31. Oktober bei der Dart-WM in der Slowakei vertreten. Für das Turnier qualifiziert haben sich die Altenfeldener mit ihrem Sieg bei der Staatsmeisterschaft. Um Österreich gut gekleidet vertreten zu können, hat Hauptsponsor FR-Design aus Pürstein das Team mit neuen Dressen ausgestattet. Der DSV wird während der WM ein kleines Public Viewing veranstalten, Infos dazu findet man zeitgerecht auf der Facebookseite des Vereins.

Soziales Engagement

Der DSV bietet ab sofort Menschen mit Beeinträchtigung das



Ende Oktober gehts für die Altenfeldener Dartspieler zur Weltmeisterschaft in die Slowakei.

Foto: DSV

Vereinsheim an. Mehr Infos dazu gibts bei Simon Seiwald (Tel. 0676 4248504). Der „Miteinander Treff“ hat diese Möglichkeit schon genutzt, alle Teilnehmer hatten Riesen-Spaß. ■



Bastian Reitetschläger

Foto: GranitBiker

CROSSCOUNTRY Über Stock und Stein

KLEINZELL. Im Rahmen des Cross-Country-Rennens (XCO) in Ottenschlag wurden die Landesmeisterschaften ausgetragen – mit starken Leistungen der GranitBiker-Nachwuchsfahrer. In der Kategorie U15 sicherte sich Bastian Reitetschläger den Landesmeistertitel. Christian Alexander Füeder wurde Vizelandesmeister. In der U17-Klasse holte Elias Baumann ebenfalls Silber. Einen weiteren Podestplatz gab es in der U13: Julius Schauer belegte den dritten Rang. ■

SPORT HADERER

Abverkauf und Ski-Kirtag

ST. MARTIN. Bei Sport Haderer in St. Martin steht ein außergewöhnliches Ereignis bevor: der Ski-Kirtag und Outlet-Verkauf mit sensationellen Aktionen mit bis zu 72 Prozent Rabatt!

Es ist die perfekte Gelegenheit, sich für die Wintersaison 25/26 auszustatten, denn Sport Haderer bietet den wahrscheinlich günstigsten Kinderskiverleih Europas an. Kinderski und Skischuh bereits ab unschlagbaren 55 Euro für die gesamte Saison! Aber das ist noch nicht alles! Das Unternehmen hat auch eine große Auswahl an gebrauchten Wintersportartikeln im Angebot: Kinderski bereits ab 32 Euro und Skischuhe für Kinder ab nur zwölf Euro. Und für diejenigen, die neue Ausrüstung bevorzugen, bietet Sport Haderer brandneue Kinderski schon ab 99,99 Euro an. Die Kleinen sollen



E-Bike Bulls statt 4.799 Euro um 2.400 Euro, Kinderski und Schuhe im Saisonverleih ab 55 Euro, GTS Skijacke um nur 90 Euro

Foto: Haderer

auch modisch nicht zu kurz kommen: Kinderbekleidung gibt es jetzt mit unglaublichen Rabatten von bis zu 72 Prozent. Und für die Erwachsenen hat Sport Haderer ebenfalls

tolle Angebote: Der Outlet-Verkauf umfasst Produkte der Marke GTS einem regionalen Produzenten aus Linz, mit Preisnachlässen von bis zu 72 Prozent auf Ski- und Funktionsbekleidung. Lauf- und Sportschuhe von Mizuno sind um 60 Prozent reduziert, während ON Laufschuhe mit einem Rabatt von 40 Prozent locken. Modebewusste können sich auf den Musterkollektionsabverkauf von Ragware, Zebra und Kings of Indigo freuen sowie auf Produkte von Rains mit Rabatten von bis zu 50 Prozent.

E-Bikes ab 1.000 Euro

Und für alle Fahrradbegeisterten: Achtung, Sport Haderer hat E-Bikes von Bulls, Pegasus und BH mit Preisnachlässen von bis zu 50 Prozent. Test- und Leasing-E-Bikes sind bereits ab 1.000 Euro erhältlich. ■

Anzeige

BEZIRKSMEISTERSCHAFT

Lauffreudige Schüler

ST. MARTIN. Mehr als 300 Schüler kamen zur Cross-Country-Bezirksmeisterschaft in St. Martin.



Im Laufschrift

Foto: MS St. Martin

In der Kategorie Oberstufe matchten sich die Schulteams der BBS Rohrbach und des BRG Rohrbach und qualifizierten sich hierbei auch für die Landesmeisterschaften in Schwanenstadt. Der zahlenmäßig weitaus größere Bewerb war jener der Unterstufen. Hier konnten die Mädchen der Mittelschule Niederwaldkirchen sowohl in der Kategorie U1 (5. und 6. Schulstufe) als auch in der Kategorie U2 (7. und 8. Schulstufe) Siege einfahren. Außerdem am Podest war jeweils auch die Sportmittelschule Ulrichsberg. Neben diesen beiden Schulen qualifizieren sich bei den Regelschulen die MS Aigen Schlägl sowie die MMS Neufelden (U1) für die Landesmeisterschaft,

in der Kategorie U2 schafften dies die EMS-Peilstein und das BRG Rohrbach. Das Burschenteam der MS St. Martin konnte den Sieg bei den 1. und 2. Klassen Unterstufe einfahren und die beiden Sportmittelschulen des Bezirkes hinter sich lassen. Mit Platz vier qualifiziert sich die Mittelschule Aigen-Schlägl auch noch für die Landesmeisterschaft. Auch bei den älteren Burschen (3. und 4. Klasse Unterstufe) konnte mit der digiTNMS Hofkirchen eine Regelschule einen großartigen Erfolg feiern. Auf Platz zwei landet die EMS-Peilstein vor der Sportmittelschule Ulrichsberg und der SMS Niederwaldkirchen. ■

UNION VORDERWEISSENBACH

Wippro kleidet Stocksportler neu ein

VORDERWEISSENBACH. Besonderen Grund zur Freude hatten die Stocksportler der Sportunion Vorderweissenbach: Zum Abschluss des Sommercups konnten sie neue Sportbekleidung in Empfang nehmen, die von der Firma Wippro gesponsert wurde. Firmenchef Robert Wipplinger überreichte diese an Sektionsleiter Thomas Draxler. Die Übergabe der Trikots bildete gemeinsam mit der Siegerehrung des Sommercups auch den offizi-

ellen Abschluss der Asphaltsaison, die erstmals in der neu eröffneten Halle absolviert werden konnte. Nun rüsten sich die Vorderweissenbacher Stocksportler bereits für ihre Aktivitäten auf Eis: Winterliche Temperaturen vorausgesetzt, steht die gepflegte Anlage inklusive Flutlicht und der entsprechenden Infrastruktur nicht nur ambitionierten Sportlern, sondern auch Hobby-Eisschützen, Firmen oder Vereinen zur Verfügung. ■

Anzeige



Freude bei den Vorderweissenbacher Stocksportlern über die neue Sportbekleidung, die Wippro-Chef Robert Wipplinger an Sektionsleiter Thomas Draxler (Mitte) überreichte.

Foto: beha pictures

CENTRAL EUROPEAN RALLY

Ein finnischer Sieg zum Abschied

BEZIRK. Der Finne Kalle Rovannerä mit Co-Pilot Jonne Halttunen (Toyota GR Yaris Rally1) holte den Gesamtsieg bei der vorerst letzten Auflage der Central European Rally.

Der 25-jährige Doppelweltmeister setzte sich vor insgesamt 100.000 Zuschauern beim zwölften Lauf zur Rallye-Weltmeisterschaft gegen seinen Markenkollegen Elfyn Evans (GBR) sowie Ott Tänak (EST) im Hyundai i20 N Rally1 durch. Als Schlüsselmoment der Rallye erwies sich der Ausfall von Sébastien Ogier am Samstagvormittag. Statt um den Gesamtsieg mitzukämpfen, blieb dem Franzosen nur Schadensbegrenzung beim Restart am Sonntag und der Jagd auf die Zusatzpunkte. Rovannerä, der sich bis dahin einen spannenden Fight um

die Führung geliefert hatte, fand sich alleine an der Spitze wieder und verwaltete anschließend den bis dahin bereits herausgefahrenen Vorsprung auf den Rest des WRC1-Feldes.

Schreckmoment

Für einen Schreckmoment am Sonntagmorgen sorgte Hyundai-Pilot Thierry Neuville: Auf der ersten Etappe des Tages krachte der Belgier bei Wegscheid gegen einen Heuballen, den er dadurch in einen Bach schob. Danach schlug sein Bolid in ein Brückengelände ein. Als Rettungskräfte und sogar ein Rettungshubschrauber zur Unfallstelle eilten, wurde es in den Fanzonen still. Es gab aber bald Entwarnung: Neuville und sein Co sind wohl auf und konnten auch selbst aus ihrem Wagen steigen.



Sieger Kalle Rovannerä (Toyota GR Yaris Rally1)

Foto: Jaanus Ree / Red Bull Content Pool

Vorerst letzte Rally

Nach drei Auflagen haben sich die Organisatoren der Central European Rally für das kommende Jahr nicht mehr um die Austragung eines Weltmeisterschaftslaufes beworben. ■



Sébastien Ogier schonte die Peilsteiner Umfahrung nicht.

Foto: Martin Gaisbauer

TESTFAHRT

Ford Capri: die Kunst des Machbaren

Um aus der immer größer werdenden Riege der E-SUVs herauszuragen, braucht es schon ein paar gute Ideen. Um die ist Ford bekanntlich nie verlegen.

Die Situation bei Ford könnte man am ehesten mit „zwischen zwei Stühlen sitzend“ beschreiben. Die fossile Flotte schrumpft, während die Elektro-Offensive nur langsam Fahrt aufnimmt. Doch Hilfe ist mit dem neuen Puma Gen-E unterwegs. Bis dieser am Markt etabliert ist, bekommen Mustang Mach-E und Explorer Unterstützung vom neuen Capri.

Bei Älteren weckt der Name Erinnerungen an ein sportliches Coupé der 70er-Jahre, Jüngere denken eher an Fruchtsaft und Sonne. Ford geht bei der Wiederbelebung alter Modellnamen unkonventionell vor – und der Kreis



Der Ford Capri ER RWD 77 kWh Premium ist ab 54.990 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

zum Thema nachhaltige Energie schließt sich symbolisch.

Der Capri muss sich als modernes E-Auto nicht verstecken. Auf der MEB-Plattform des VW-Konzerns basierend, technisch dem ID.5 verwandt, präsentierte er sich im Test als E-Allrounder. Empfehlenswert ist die „Extended Range“-Version mit 77-kWh-Akku, 627 km WLTP-Reichweite und 286 PS. 545 Nm Drehmoment ermöglichen 0–100 km/h in

6,4 Sekunden und 179 km/h Spitze. Real sind rund 400 Kilometer Reichweite möglich, per 135-kW-Ladung schnell nachgefüllt.

Lange Strecken meistert der Capri souverän. Er liegt satt auf der Straße, lenkt präzise ein und begeistert mit straffem Fahrwerk – die serienmäßigen Sportsitze passen perfekt dazu. Optisch bleibt er dank neuer Sicken, Stoßfänger und Matrix-LED-Signatur klar als Ford erkennbar. Innen sorgt der 14,6-Zoll-

Hochkantscreen für modernes Flair, ist logisch aufgebaut und neigungsverstellbar – dahinter versteckt sich ein kleines Fach. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Ford Capri ER RWD 77 kWh Premium**Motor:** 77,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)**Leistung:** 286 PS**Max. Drehmoment:** 585 Nm**Reichweite:** ca. 450 km**Preis ab:** 54.990 Euro

GEDENKVERANSTALTUNG

Lernen aus der Geschichte

ALTENFELDEN. Erinnern, gedenken, wachsam bleiben: Eine Gedenkveranstaltung am 31. Oktober im Pfarrsaal Altenfelden will 80 Jahre nach Kriegsende ermutigen, aus der Geschichte zu lernen und zum friedlichen Miteinander beizutragen.

Im Vertrauen auf eine friedliche Zukunft schuf vor 80 Jahren die damalige Generation nach dem Zweiten Weltkrieg ein neues Land. Heute herrscht wieder Krieg. Historikerin Ludmilla Leitner, Professorin am Rohrbacher Gymnasium, und Florian Kneidinger, der 1998 seine Maturaarbeit über den Nationalsozialismus in Altenfelden geschrieben hat, leisten auf Einladung der Öffentlichen Bibliothek und des Seniorenbunds Altenfelden Gedenkarbeit und Erinnerungskultur.

Nie wieder Krieg

Ludmilla Leitner spricht in ihrem Vortrag im Gedenkjahr darüber, wo die Welt 80 Jahre danach steht. „Nie wieder Krieg! Die eindringliche Mahnung klingt doch wie Schall und Rauch. In der Ukraine oder im Gaza-Streifen herrscht wieder Krieg. So wie damals sind



Altenfelden in alter Ansicht

Foto: Marktgemeinde Altenfelden

die aktuellen Kriegsschauplätze nichts anderes als Orte der Zerstörung, des unsäglichen Leids, des Terrors, des Massensterbens“, sagt die Historikerin, die auch eine Rückschau auf das Schicksalsjahr 1945 halten wird.

Nationalsozialismus in Altenfelden

Florian Kneidinger hat sich mit dem Nationalsozialismus in seiner Heimatgemeinde beschäftigt und 1998 seine Maturaarbeit darüber geschrieben. Er erzählt vom Arbeitslager für jüdische Jugendliche, das wegen Adolf Eichmanns persönlichen Verbindungen in Doppl eingerichtet wurde, bis zu Agenten, die nach dem Krieg in Altenfelden nach ihm fahndeten und schließlich Hinweise sammelten, die zu Eichmanns Entführung

und Hinrichtung in Israel beitrugen. „1998 haben noch viele Zeitzeugen gelebt, die mir ihre unbezahlbaren Erinnerungen anvertrauten. Sie erzählten vom Guten und Bösen im Alltagsleben, von den moralischen Herausforderungen und ideologischen Verirrungen ganz gewöhnlicher Altenfeldner – Menschen, die zunächst Spielball der Weltgeschichte und schließlich selbst zu Akteuren wurden, mal in heroischen, mal in zutiefst fragwürdigen Rollen“, erinnert sich Kneidinger und ergänzt: „Heute fühlen sich wieder viele als Spielball gewaltiger politischer und technologischer Umwälzungen. Ob wir durch die Auseinandersetzung mit unserer Geschichte Lehren für die Gegenwart ziehen können, sei dahingestellt, doch lehrt sie, so glaube ich, genauer hinzusehen.“

Bei der Gedenkveranstaltung im Pfarrsaal Altenfelden sollen auch Zeitzeugen zu Wort kommen. Stefan Assmann begleitet den Abend mit Friedenslieder von Konstantin Wecker und Reinhard Mey. ■

Fr., 31. Oktober, 18 Uhr
Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: freiwillige Spenden
Anmeldung: Tel. 0664 5349094



Auch Yoga für Kinder wird geboten.

WORKSHOPS

Viel los im Ekiz Haslach

HASLACH. Vielfältige Kurse stehen im Eltern-Kind-Zentrum (Ekiz) Haslach am Programm.

Kinderyoga für Kinder von vier bis sieben Jahren wird von 5. bis 26. November in vier Einheiten im Ekiz geboten.

Frauen sind zum Beckenbodentraining mit einer Hebamme am 6. November von 10.30 bis 11.45 eingeladen.

Bei einem Fotoshooting mit Eveline Naderhirn kann sich am 7. und 8. November die ganze Familie ablichten lassen.

Und zum gemeinsamen Kindermassagekurs lädt das Ekiz am 18. und 25. November Eltern mit Kindern von sechs bis zehn Jahren ein.

Mehr Infos und Anmeldung: <https://kinderfreunde.at/angebote/detail/eltern-kind-zentrum-haslach-mobile> ■



3 Glang Menü „Gsunga – Gstanzl – Gspüt“ heißt die Devise am Samstag, 8. November, um 19.30 Uhr im Gasthaus Froschauer in Hofkirchen. Moderator Adi Stallinger nimmt mit auf eine bunte Reise durch die heimische Kultur. Mit dabei sind Thomas & Sepp aus St. Agatha, die Gutauer Stubenhocker und „Uns fgroids böhmisch“ (Bild). Karten sind in der Raiffeisenbank Hofkirchen und im Gasthaus Froschauer um 15 Euro erhältlich, AK: 20 Euro

Foto: Uns fgroids böhmisch



Konzert der Solidarität Zum 20-jährigen Jubiläum von HiKöDe, dem Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra, findet in der Alfons-Dorfner-Halle in Lembach am Samstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr ein Benefizkonzert statt. Gestaltet wird es von den Youngstars (Bild) – dem Jugendorchester der Musikkapellen Lembach, Nierdkappel und Putzleinsdorf – und der Musik der Energie AG. Der Reinerlös kommt dem Transport von Hilfsgütern zugute. Eintritt: freiwillige Spenden

Foto: privat

präsentiert von **Tips** total regional

LIVE MIT BAND

Melissa Naschenweng

15. NOVEMBER 2025
STADTHALLE STEYR

BEGINN 20:00 UHR | EINLASS 18:00 UHR

NOCKIS
SCHLAGERPARTY

27. MÄRZ 2026 KÜRNBERGHALLE LEONDING
28. MÄRZ 2026 STADTTHEATER STEYR
28. NOV. 2026 MESSEHALLE 2 FREISTADT

BEGINN 19:30 UHR | EINLASS 18:00 UHR

Chris Steger
LIVE
- MIT BAND -

11. APRIL 2026
MESSEHALLE 2 FREISTADT

BEGINN 20:00 UHR | EINLASS 18:00 UHR

Amigos DANIELA Alfinio
Live Konzert

03. OKTOBER 2026
TOSCANA GUMUNDEN

NACHMITTAGSKONZERT – Einlass 15 Uhr, Beginn 16 Uhr

AUSSTELLUNG

Künstlerisches von Drinnen und Draußen

HASLACH. Als letzte Ausstellung dieses Jahres präsentiert die Galerie im Gwölb Arbeiten von Elfriede Ruprecht-Porod. Die Vernissage findet am 24. Oktober statt.



„Behausung“ von Elfriede Ruprecht-Porod
Foto: Elfriede Ruprecht-Porod

Bei der Ausstellung unter dem Titel „Drinne und Draußen“ in Haslach werden Bilder, Digitaldrucke und keramische Objekte gezeigt. Die in Landshaag, geborene Künstlerin lebt und arbeitet seit ihrem Studium an der Kunst-hochschule Linz in Altenfelden. Seit 1977 stellt sie in ihrer eigenen Werkstatt hochwertige Gebrauchs-keramik her. Ihre Arbeiten wurden in zahlreichen Ausstellungen gezeigt oder als „Kunst im Öffentlichen Raum“ realisiert.

Schätze aus dem Alltag

Das sogenannte „Alltägliche“ steht im Fokus des künstlerischen Schaffens von Elfriede Ruprecht-Porod. In ihren Bildern versucht sie den Blick der Betrachter auf mögliche weitere, tiefere Sichtweisen zu lenken- hinter das all-zu Gewohnte. Die Schätze, die sie dabei findet, kennzeichnet sie manchmal mit Gold oder Silber.

Zur Eröffnung im Gwölb spricht Ulrike Schwarz.

Operation Rote Linie

Auch in der Galerie im OÖ Kulturquartier in Linz ist Elfriede Ruprecht-Porod gemeinsam mit fünf weiteren Kunschtchaffenden aus Oberösterreich in der Ausstellung „Operation Rote Linie“ vertreten. Diese wird am Montag, 27. Oktober, um 19 Uhr eröffnet. ■

Vernissage:

Freitag, 24. Oktober, 19 Uhr
Galerie im Gwölb, Haslach

Öffnungszeiten:

25. Oktober bis 22. November
jeden Freitag 16 bis 18 Uhr und
Samstag 10 bis 12 Uhr



Foto: dacvidlaskowski

Konzert Emilio Gordoa, Don Malfon, Dag Magnus Narvesen und John Edwards sind vier herausragende Stimmen des zeitgenössischen Free Jazz, die am Freitag, 24. Oktober, um 20 Uhr im Jazzatelier Ulrichsberg auftreten. Gemeinsam entfesseln sie ein Feuerwerk aus Klangforschung, Energie und Spielfreude.

Fakten ohne Alternative

Meinungen kann man diskutieren. Fakten nicht.
In Zeiten von Fake News, Algorithmen und Künstlicher
Intelligenz bleibt guter Journalismus bei den Tatsachen.
Die OÖNachrichten trennen Meinung von Fakten – und
bewahren damit Objektivität.

Lesen, verstehen,
Meinung bilden.



TOP-Termine



Foto: Moonlake Entertainment/Christ

HANSI HINTERSEER HAUTNAH PASCHING. Bergbauernbub, Skistar, Entertainer: Am Samstag, 6. Dezember, 16 Uhr, präsentiert Hansi Hinterseer exklusiv im Hollywood Megaplex in Pasching sein Buch „Hansi – Zwischen Berg und Bühne“ sowie seinen Film „Willkommen in meinem Leben“. Karten: www.postl-shows.at, Ö-Ticket, Megaplex



Foto: Johannes Gellner

THEATER IM BAHNHOF: GAS TONI LINZ. Mit Sanftheit, viel Sensibilität und improvisiertem Witz kuriert das legendäre Grazer Off-Theater „Theater am Bahnhof“ den viel zitierten Mittelstand am Rande des Nervenzusammenbruchs. Am Donnerstag, 30. Oktober, 20 Uhr, im Posthof Linz. Infos und Karten: www.posthof.at, Ö-Ticket

Auflösung Sudoku

9	2	4	3	1	6	7	5	8
7	8	6	5	4	9	2	1	3
3	1	5	2	8	7	9	4	6
8	9	2	1	3	5	4	6	7
4	7	3	9	6	8	1	2	5
5	6	1	4	7	2	8	3	9
2	3	9	8	5	4	6	7	1
1	4	7	6	9	3	5	8	2
6	5	8	7	2	1	3	9	4

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-rohrbach@tips.at



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Aigen-Schlagl: Jeden Freitag: Yoga für Anfänger, Leitung: Barbara Ohren, Dancing Dots, 10 - 11.00, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 2268669

Altenfelden: Jeden Dienstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Haslach: Jeden Montag bis Freitag: Second-Hand Shop im ehemaligen Hallenbad geöffnet, gegen freiwillige Spende, von 15 - 18.00, Besuch nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. ☎ 0664 4638920

Klafter, Heilkräutergarten: Jeden Freitag bei Schönwetter: "Erd-verbunden" Garten-nachmittag, Mithilfe im Heilkräutergarten & geselliges Beisammensein mit Kräuterkuchen und Getränken, 14 - 16.00

Neufelden: jeden Mittwoch: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Neufelden: Jeden Montag: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis Martin Van Rossum, 17.30

Oberrappel: Jeden Donnerstag: Malabend, Atelier Klonowski, 19.00 - 21.30, Anm. unter: info@atelier-klonowski.de oder ☎ 07284 22875

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Dienstag: Basic Yoga für Anfänger (Einstieg jederzeit möglich), Yogamoments, Ehrenreiterweg 4, 17.30 - 18.45, Anmeldung unter: ☎ 0664 5440978

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Freitag: Kindertreff für Kinder jeden Alters mit Begleitung, Jugendraum des Pfarrheims, 9 - 11.30

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664 8546699

Rohrbach-Berg: Jeden Mittwoch: Gedächtnistraining für Personen mit beginnender Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 23. Oktober

Haslach: "Bigband & Bites 2025 - Musik und Kulinarik im Einklang", TUK, 19.00, Karten: Sparkasse

Kirchberg: Theater: "Feuerzeichen - 3 Tage im April", Alte Tischlerei Hartl, 19.30, Karten: www.kultur-kirchberg.at

Kollerschlag: "Film ab!" - Konzert mit Kinoflair des NordwaldKammerorchesters, Auditorium Loxone Campus, 19.30, Karten: www.nordwaldkammer.at/veranstaltungen

Lembach: Harfenkonzert mit Dimitri Boekhoorn, GH Haderer, 19.00

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenbundes, TP: Stadlgasse, 13.30

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rot Kreuz Ortstelle, 14 - 17.00, VA: Sozialausschuss

St. Peter: Blumenschmuckkehrung, GH Höller, 19.00

FR, 24. Oktober

Haslach: Abstillworkshop mit Verena, EKIZ Mobile, 15 - 16.30, Anmeldung: ekiz.mobile@kinderfreunde-ooe.at

Kirchberg: Theater: "Feuerzeichen - 3 Tage im April", Alte Tischlerei Hartl, 19.30, Karten: www.kultur-kirchberg.at

Kollerschlag: "Film ab!" - Konzert mit Kinoflair des NordwaldKammerorchesters, Auditorium Loxone Campus, 19.30, Karten: www.nordwaldkammer.at/veranstaltungen

Niederwaldkirchen: Vortrag: "Keine Angst vor der Angst", Referent: Albert Ransmayr, Pfarrhof, 19.30, VA: KBW

Rohrbach-Berg: Abendklänge im Kirchenraum - Spirituelles Raum-Klang-Erlebnis mit Instrumentalmusik und Texten, Pfarrkirche, 19 - 19.30

Rohrbach-Berg: Berufs- und Ausbildungsmesse: "Karrieretage Rohrbach", Bezirkssport-halle, 14 - 18.00

Rohrbach-Berg: Informationsabend: "Wissenswertes über Grundlagen von Photovoltaikanlagen und Speichern", Referent: Christian Höllinger, Arbeiterkammer, 16.30 - 19.00, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Rohrbach-Berg: ReVital Sammeltag, Parkplatz Hanriederstraße, 9 - 12.00

St. Martin: Eröffnung Geh- und Radweg Windorf Drautendorf, 13.30

St. Peter: Herbstkonzert der Marktmusikkapelle: "Klang der Kindheit", Stocksporthalle, 20.00

St. Stefan-Afiesl: Feuerlöscherüberprüfung, FF Afiesl, 13 - 16.00

St. Stefan-Afiesl: Pubquiz, Stefansplatzlerl, 19.00, Anmeldung: m.piermayr@ststefan-afiesl.at, VA: Grüner Puls

Ulrichsberg: Konzert mit Gordoa, Malfon, Edwards und Narvesen, Jazzatelier, 20.00

SA, 25. Oktober

Kirchberg: Theater: "Feuerzeichen - 3 Tage im April", Alte Tischlerei Hartl, 19.30, Karten: www.kultur-kirchberg.at

Kollerschlag: "Film ab!" - Konzert mit Kinoflair des NordwaldKammerorchesters, Auditorium Loxone Campus, 19.30, Karten: www.nordwaldkammer.at/veranstaltungen

Lembach: Benefizkonzert der Energie AG Musik, Alfons-Dorfer Halle, 19.30, VA: HiKöDe

Pfarrkirchen: Mixed Turnier der Stocksützen, Stocksützenhalle Altenhof

Rohrbach-Berg: Maturaball der BBS: "Casino Royale", Centro, 20.00

St. Peter: Herbstkonzert der Marktmusikkapelle: "Klang der Kindheit", Stocksporthalle, 20.00

Ulrichsberg: Ulrichsberger Gstanzl Ball, Pfarrzentrum, 19.30, VA: FF Ödenkirchen

SO, 26. Oktober

Arnreit: Herbstwanderung des Obst- und Gartenbauvereins Rohrbach-Berg, TP: GH Stöbich Etzerreit, 13.30

Julbach: Kleintiermarkt, Bauhof, 7 - 12.00, VA: Kleintierzuchtverein

Kirchberg: Theater: "Feuerzeichen - 3 Tage im April", Alte Tischlerei Hartl, 18.00, Karten: www.kultur-kirchberg.at

Klafter: Wildkräuter "Wanderung ins Reich der Wiesenkönigin", mit Waltraud Müller, TP: Parkplatz Pfarrkirche, 14.00, Anmeldung: ☎ 050 6906-7095 (VHS)

Kollerschlag: "Film ab!" - Konzert mit Kinoflair des NordwaldKammerorchesters, Auditorium Loxone Campus, 17.00, Karten: www.nordwaldkammer.at/veranstaltungen

Peilstein: Kirtag

Pfarrkirchen: Sternwanderung des Senioren-bundes nach Karlsbach

Sarleinsbach: Geburtstagsjubiläen, Pfarrkir-che, 9.30

St. Martin: 24. Donautal-Halbmarathon, Lauf- und Walkingevent, Untermühl, VA: FF Plöcking

St. Peter: Kirtag, Ortsplatz

St. Veit: Jubiläumswanderung - 20 Jahre Kapellenweg, Start: beim Friedhofsparkplatz, 13.00

MO, 27. Oktober

Rohrbach-Berg: Impulsvortrag: "Natürlich gesund bleiben", Treffpunkt mensch&arbeit, 19.00, Anmeldung: www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at/termine

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 16 - 17.00

Ulrichsberg: Eltern- Mutterberatung, Ordina-tion Dr. Gabriel, ab 13.30, Anmeldung unter: ☎ 07289 8851-69420

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!



Foto: Müller

Wanderung im Tal der Großen Mühl

KRÄUTERWANDERUNG Im Reich der Wiesenkönigin

KLAFFER. Kräuterpädagogin Waltraud Müller lädt zu einer Führung durch das Reich der Wiesenkönigin. Bei einer gemütlichen Wanderung verrät sie mehr über Wildpflanzen, die den herbstlichen Speiseplan bereichern und das Immunsystem stärken. Danach wird ein Kräuterkranzerl gebunden und mit der Großen Mühl auf die Reise geschickt. ■

Sonntag, 26. Oktober, 14 bis 17.30 Uhr, Klafter
Anmeldung: Tel. 0676 884329302, Individuelle Termine für Gruppen nach Vereinbarung

TERMINANZEIGEN

DI, 28. Oktober

St. Martin: Stammtisch für pflegende Angehörige, Pfarrzentrum, 19 - 21.00, VA: Gesunde Gemeinde

MI, 29. Oktober

Kollerschlag: Tanznachmittag, Musik: Dominos, GH Grenzlos, 14.00

Lembach: Mühlviertler Nähreff, Hammer 6, 9 - 16.00, Anmeldung per WhatsApp: ☎ 0681 81631244

DO, 30. Oktober

Helfenberg: "Zeit nehma - Zam kema", Pfarrheim, 14.00, VA: Generationenrad

Lembach: Brunch mit Vortrag: "Wurzelkraft und Ahnenzeit", GH Haderer, 9 - 11.30, VA: Wilde Weiber, Anmeldung: margot@gasthaus-haderer.at

Oepping: Vortrag mit Josef-Friedrich Hofer: "Krankheiten die das Herz beeinflussen", GH Grill, 17.00, VA: ÖÖ Herzverband Bezirksgruppe Rohrbach

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

Traberg: Knödelessen des Pensionistenverbandes, GH Annahof, ab 12.00

FR, 31. Oktober

Altenfelden: Gedenkveranstaltung: "80 Jahre Kriegsende - Altenfelden 1945", Pfarrsaal, 18.00, VA: Bibliothek & Seniorenbund

Lembach: Halloweenfeier der Union 1947 Lembach, Sportplatz, 19.00

Peilstein: Weißwurstparty, Schilfthütte Kicking, 18.00, VA: Ski- und Sportunion

St. Johann: Monatsübung der FF, 19.30

St. Martin: Stammtisch des Kameradschaftsbundes, Martinsstube, 19.30

Tierärzte

25. und 26. Oktober 2025:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283 8294

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Hofkirchen: Dr. Prechtel, ☎ 0664 9078694

Beratungs-Tipps

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum ☎ 07282 7444

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU ☎ 0676 849901203

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Haslach: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8539567

Kleinzell: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409527

Linz: Schuldnerhilfe ÖÖ

☎ 0732 777734

Online Jugendcoaching-Chat für Jugendliche zw. 15 und 24 Jahren, www.weneedyou.at

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung ☎ 07289 6920

Rohrbach-Berg: Beratungsstelle für Suchtanfragen, point.rohrbach@promenteoee.at

Rohrbach-Berg: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und (juristische) Familienberatung. ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege ☎ 0676 87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a ☎ 07289 6655

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauennetzwerk-rohrbach.org

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe ÖÖ und Land ÖÖ, ☎ 0676 87341141

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung ☎ 0732 773676

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe ÖÖ ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle in der BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69318

Rohrbach-Berg: Verein der Tagesmütter/-väter ☎ 07289 5025

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs ☎ 0664 1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste ☎ 07283 8531-123

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0660 3409526

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Meierhof des Stiftes Schlägl: Museum "Kultur.Gut.Oberes Mühlviertel", jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07281 8801-0

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Galerie Hain, Sternwaldstraße: Tage des offenen Ateliers - Werke aus 40 Jahren, 17. - 23. Oktober (außer Montag) jeweils von 13 - 18.00, und nach Vereinbarung: ☎ 0664 73636868

Haslach, Kaufmannsmuseum, Windgasse 17: Fixe Führungen Fr u. Sa jeweils um 16.00, Infos: www.haslach-erleben.at

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Klafter, Dorfplatz 4: Heimatstube der Vertriebenen Böhmerwälder ☎ 0664 4851494

Klafter, Wenibergstraße 2: Wagnereimuseum Rußmüller, Infos: ☎ 0664 4851494

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahnmuseum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 6255

Rohrbach-Berg, Pflegerhof: Kunsthandwerk im Pflegerhof, Öffnungszeiten Do und Fr von 10 - 18.00, Sa 9 - 12.00 (Okt., Nov.), im Dez. Mo - Fr von 10 - 18.00, Sa 9 - 16.00

Schwarzenberg, Atelier Silberdistel, Steinweg 5: Anne-Bé Talirz, Ausstellung v. Druckgrafik, Malerei u. Skulpturen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 0664 1638102

Ulrichsberg, Atelier 8, Hintenberg 45: Ausstellung von Sieglinde Friedl: Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288 8719

Ulrichsberg, Heimat- und Kulturhaus Markt 28: Gläserausstellung, Gedenkräume, Flachsstube mit Handwebstuhl. Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8 - 12.00, Di, Mi und Do von 13 - 16.00, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664 2609791

Ulrichsberg, Jazzatelier: Ausstellung von Sieglinde Friedl: "Annäherungen ins Universum", und Markus Sigl: "Readymade gefundene Objekte", Öffnungszeiten: Mi u. Do von 14 - 16.00, bis 14. November 2025

Ulrichsberg, Schöneben 24: Ausstellung von Waltraud Jungwirth: "Handarbeiten", Öffnungszeiten: Do - So jeweils von 14 - 17.00 mit tele. Anmeldung unter: ☎ 0664 5478516, bis 31. Dezember 2025

FRÜHSTÜCKSRUNCH

Wilde Weiber laden ein

LEMBACH. Um Wurzelkraft und Ahnenzeit dreht sich der nächste Bio-Frühstücksbrunch am Donnerstag, 30. Oktober, von 9 bis 11.30 Uhr im Gasthaus Haderer in Lembach. Referentinnen sind Irmi Kaiser und Verena Reisinger, die altes Kräuterwissen weitergeben. Anmeldung: gasthaus.haderer@aon.at ■



23 Okt	Andreas Rebers	20 Nov	Eva Maria Marold
24 Okt	Grisseemann/ Rubey/Stachl	22 Nov	Verena Titze
30 Okt	Theater im Bahnhof	26 Nov	Georg Ringsgwandl
04 Nov	Alina Bock	27 Nov	Hosea Ratschiller
12 Nov	Hart auf Hart	28 Nov	Starbugs Comedy
13 Nov	William Wahl	29 Nov	EMMVEE <small>Ausverkauft</small>
14 Nov	Florian Scheuba		
18 Nov	Chrissi Buchmasser		

posthof
zeitkultur am hafen



posthof.at/kleinkunstfestival

LINZ LIVA Raiffeisen Ticketshop CLUB LINZ AG Zipfer GASTEINER fitz-kola Segelfeld oeticket+
VVK: Posthof 0732 78 18 00 | kassa@posthof.at | posthof.at | LIVA Servicecenter 0732 77 52 30
Thalia Linz 0732 761 565 102 | Raiffeisen Ticketshop | oeticket 01 96 0 96 | oeticket.com und alle
oeticket-Vorverkaufsstellen

Wirtschafts-
akademie 2025

Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.

wirtschaftsakademie.nachrichten.at



21.10.2025

Philipp Maderthaler

Wie wir Kundinnen begeistern

ÖÖNachrichten FORUM

Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr



HUMORVOLLER ABEND

Rohrhofer über die Rot-weiß-rote Seele

HASLACH. Das Team der Bücherei Haslach lädt zu einem Abend voller Humor, Musik und österreichischem Charme ein: Am Donnerstag, 6. November, gastiert der oberösterreichische Autor Werner Rohrhofer im Pfarrsaal und präsentiert ab 19.30 Uhr ein szenisches Lese-Kabarett mit Musik.

Unter dem Titel „Die Rot-weiß-rote Seele“ bringt Rohrhofer gemeinsam mit seiner Frau und Kabarettpartnerin Gerlinde alltägliche Themen wie Energiesparen oder den „gerechten Fernsehschlaf“ auf die Bühne – humorvoll, pointiert und herrlich typisch österreichisch. Für die musikalische Umrahmung sorgen



Ein Kleeblatt voller Musik und kabarettistischem Gespür kommt in den Haslacher Pfarrsaal. Foto: Werner Rohrhofer

Charly Schmid und Constantin Handl, die das kabarettistische Geschehen virtuos begleiten. ■

Do., **6. November**, 19.30 Uhr
Pfarrsaal Haslach
VVK: 10 Euro (Bücherei Haslach)

AUFTANKEN

Auszeit im Stift für pflegende Angehörige

AIGEN-SCHLÄGL. Die Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige lädt am Samstag, 8. November, zu einem Auszeit-Tag ins Seminarzentrum Stift Schläglein. Unter dem Motto „Spüren, Auftanken, Durchatmen“ erhalten pflegende Angehörige Impulse, wie sie Kraftquellen im Pflegealltag erschließen können.

„Viele Menschen, die ihre Angehörigen betreuen, achten wenig auf sich selbst. Doch wer keine Pausen zulässt, riskiert langfristig Erschöpfung“, betont Ute Maria Winkler von der Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige in Rohrbach-Berg. Sie begleitet die maximal zehn Teilnehmern durch den Tag, der ganz im Zeichen von Erholung und Selbstfürsorge steht.

Der Vormittag bietet Raum zum Ankommen, Kennenlernen und Austausch. Dabei steht das Thema „Selbstsorge und Krafttanken“ im Mittelpunkt. Zu Mittag genießen die Teilnehmer ein gemeinsames 3-Gänge-Menü im Stiftskeller. Am Nachmittag erwarten sie stärkende Übungen, die helfen, den Pflegealltag leichter zu bewältigen. Den Abschluss bildet eine Andacht mit Segnung durch Pfarrer Maximilian Pühringer. ■

Samstag, **8. November**
9 bis 16 Uhr, Stift Schlägl
Kosten: 60 Euro (inkl. Mittagessen und Kuchen am Nachmittag)
Anmeldung (begrenzte Teilnahmezahl) bis 29. Oktober unter pang.rohrbach@caritas-ooe.at oder 0676 87762443

HERBSTKONZERT

Klang der Kindheit

ST. PETER. Die Marktmusikkapelle St. Peter bringt beim Herbstkonzert Klänge der Kindheit zur Aufführung.

Die Musiker laden mit Musik, Gesang und Show ein, in eine Welt der Fantasie und Abenteuer einzutauchen – mit Peter Pan, der Muppet Show, Super Mario oder Tetris. Fernsehklassiker wecken Erinnerungen und sanfte Melodien lassen zur Ruhe kommen. Zum Schluss laden Hits aus Pop und Film zum Feiern ein. Nach dem Konzert steigt die legendäre Aftershowparty mit DJ Erdbeer-pago mit Milch (Freitag) & DJ Höller Günter (Samstag). ■

Freitag, **24. Oktober**, und Samstag, **25. Oktober**, 20 Uhr
Stocksporthalle St. Peter
Eintritt: freiwillige Spende

SCIENCE BUSTERS

Viel Wissen für Kinder

LINZ. Die Science Busters bringen am Mittwoch, 29. Oktober, 14.30 Uhr, ein Programm für Kinder in den Posthof (ab neun Jahre).

Beim neuen Programm „Science Busters for Kids“ sind die Busters auf der Jagd nach Wissen und Spaß. In ihrem Programm für Kinder zeigen sie, was Wissenschaft kann – nämlich fast alles: Impfstoffe entwickeln, auf den Mars fliegen, krachen, brennen, stinken... Außerdem retten und erklären die Science Busters die Welt. Wie das geht? Mit Wissenschaft! Wer nichts weiß, muss alles glauben. Aber wer viel fragt, ist auf dem besten Weg: Alle Fragen sind erlaubt, lachen sowieso, wenn Martin Puntigam und seine Kollegen erklären, womit Drachen Feuer speien und wie lange Glühbirnen die Luft anhalten können.



Die Science Busters Foto: Buero Alba

Popkultur für junge Menschen im Posthof, gemeinsam mit der Linz AG; Infos und Tickets: www.posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 24.10.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25426 oder
SMS an 0676 8002525
Text: „25426 Vorname Nachname“

Rund ums Herz

OEPPIING. Der Herzverband des Bezirkes Rohrbach veranstaltet am Donnerstag, 30. Oktober, um 17 Uhr im Gasthof Grill in Oeppling einen Vortrag mit dem bekannten Herzspezialisten Josef-Friedrich Hofer aus Freistadt. Er spricht über Krankheiten, die das Herz beeinflussen.

Keine Angst vor Angst NIEDERK WALDKIRCHEN.

Psychotherapeut Albert Ransmayr aus Wilhering gastiert am Freitag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrhof mit einem Vortrag darüber, was Angst macht und wie man damit umgehen kann. Eintritt: 10 Euro

Zu Wolf, Elch und Luchs FRAUENBERG (D).

Ins Revier von Elch, Luchs und Wolf lädt Naturführer Thomas Zipp am Sonntag, 26. Oktober, im Böhmerwald ein. Treffpunkt für die Exkursion ist um 11 Uhr am Parkplatz an der Kreuzbachklause bei Frauenberg. Reisedokument nicht vergessen!

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: AROSA Flussschiff GmbH, Rostock

PRO
REISEN

ab
1.599,-

FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. – 06.10.2026

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

- 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk
- Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



tips.at/leserreise

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS



Fotos: RPB

RPB
TOURISTIK GMBH

ab
990,-

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

- | | |
|-------|---|
| Tag 1 | Anreise nach Opatija |
| Tag 2 | Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk |
| Tag 3 | Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert |
| Tag 4 | Marktbesuch in Rijeka & Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Tips Special
Zubringerbus
ab/bis
Linz

*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzähler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025, Einbettkabinen auf Anfrage!



F: Costa

Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. – 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. – 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. – 28.03.2026

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ |
| Tag 2 | Ankunft Savona & Einschiffung |
| Tag 3 | Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr) |
| Tag 4 | Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr) |
| Tag 5 | Erholung auf See |
| Tag 6 | La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr) |
| Tag 7 | Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr) |
| Tag 8 | Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr) |
| Tag 9 | Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*Seniorenspecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr – eine Preismäßigung idH von 50,- Euro.



tips.at/leserreise

*Senioren-
special*
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.



F: GTA

MADER KUONI

ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

- | | |
|-------|--|
| Tag 1 | Salzburg - Marrakech |
| Tag 2 | Marrakech - Casablanca - Rabat |
| Tag 3 | Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès |
| Tag 4 | Fès |
| Tag 5 | Fès - Erfoud |
| Tag 6 | Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate |
| Tag 7 | Ait-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech |
| Tag 8 | Marrakech, Heimreise |

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

-  Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
-  E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
-  Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
-  Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofis**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDERTE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE **ENERGIEKOSTEN SPAREN!**

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/